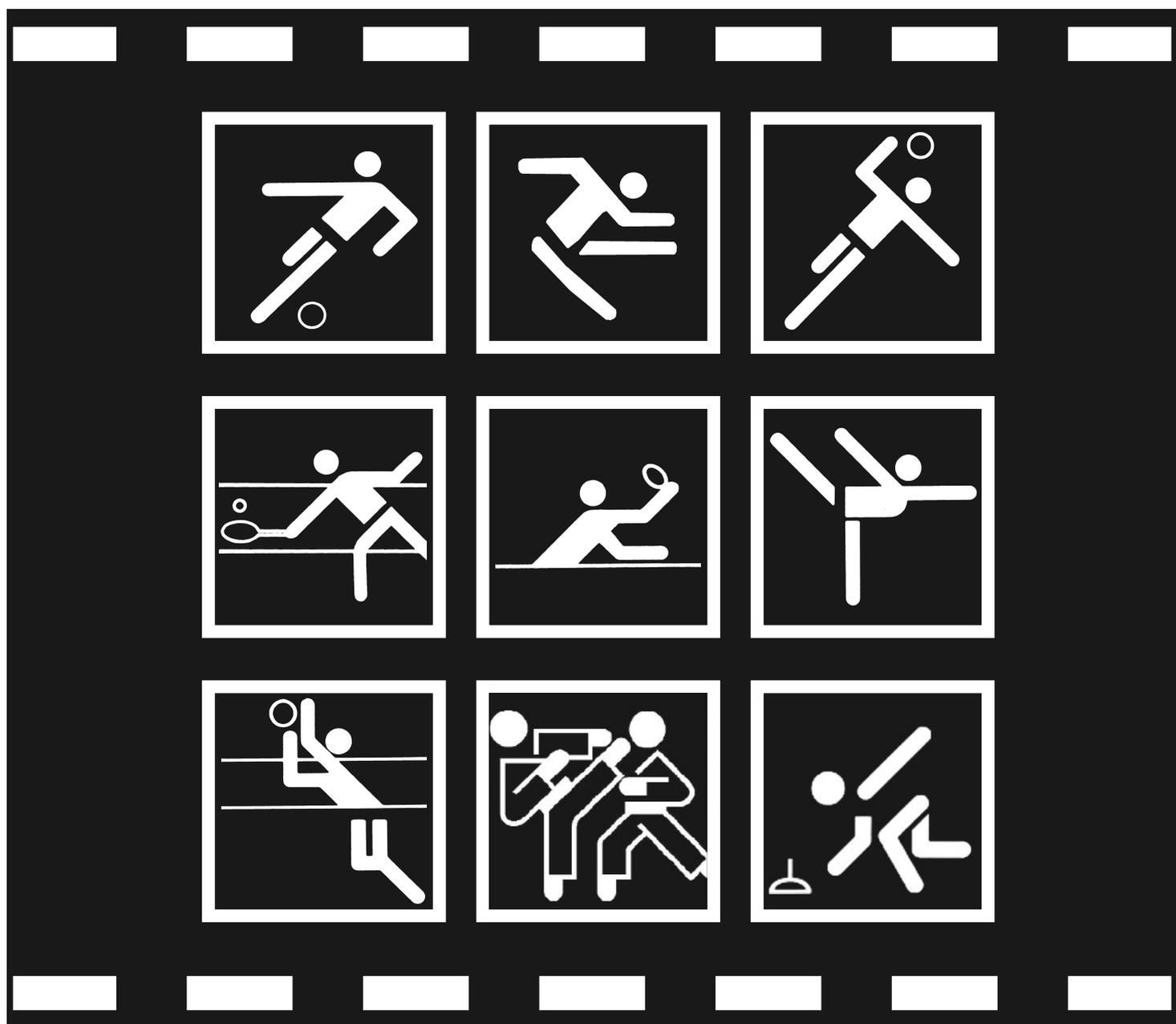




Turn- und Sportverein Wartenberg e.V.

gegr. 1919



Jahresbericht 2011/2012

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

der Jahresbericht des TSV Wartenberg zeigt auf, was sich im sportlichen als auch im gesellschaftlichen Bereich beim TSV Wartenberg getan hat. Die Übungsleiter und AbteilungsleiterInnen der verschiedenen Sparten haben in ihrem Jahresbericht wieder einige interessante Statistiken, Tabellen und Geschehnisse zusammengefasst.

Das digitale Zeitalter macht auch vor dem TSV Wartenberg und seinen Mitgliedern nicht halt. Da Stimmen nach einer Online Version des Jahresberichts laut wurden, wird der Jahresbericht als pdf Version in Kürze auf der TSV Wartenberg Homepage angeboten. Die bewährte Druckversion wird es in kleiner Auflage geben. Auch die Jahresberichte der letzten Jahre möchten wir nach und nach dort als digitale Version ablegen. Somit ist auch sichergestellt, dass die Geschichte des Vereins in der Form festgehalten und archiviert wird.

In der Folge haben wir einige Daten und Fakten rund um den Gesamtverein mit seinen mittlerweile neun Sparten zusammengetragen.

Die Mitgliederzahl ist bereits seit Jahren so gut wie unverändert. Der Anteil der Aktiven beträgt 60% und ist nahezu konstant. Der Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren beträgt ca. 40% und ist in den letzten Jahren ganz leicht zurückgegangen.

Die Jugendarbeit nimmt beim TSV nach wie vor und auch zukünftig einen hohen Stellenwert ein. Wie man Jugendarbeit von Grund auf neu und erfolgreich startet, hat die Abteilung Handball gezeigt. Vor einigen Jahren mit einer Ballsportgruppe mit ca. 10 Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren angefangen, gibt es nun bereits ein Mini-Team, eine E-Jugend und eine D-Jugend mit etwa 55 Kindern, Tendenz steigend! Hier darf man ein großes Lob an die Trainer und Trainerinnen für Ihren Einsatz aussprechen.

Die Mitgliederstatistik im Einzelnen:

	11/2010	11/2011	11/2012
Neuaufnahmen:	90	75	105
Austritte:	88	74	103
Aktive:	671	648	661
Passive:	438	462	451
Bestand:	1109	1110	1112

nach Alter gegliedert:

	11/2010	11/2011	11/2012
unter 14 Jahre:	328	323	317
14 bis unter 18 Jahre:	145	133	122
18 bis unter 40 Jahre:	286	281	287
40 Jahre und älter:	350	373	386
Insgesamt:	1109	1110	1112

Nach Abteilungen gegliedert (nur Aktive):

	<u>11/2010</u>	<u>11/2011</u>	<u>11/2012</u>
Fußball:	292	274	266
Handball:	75	91	95
Tischtennis:	25	25	26
Turnen:	25	26	40
Volleyball:	66	55	60
Gymnastik:	43	42	41
Tennis:	113	106	102
Karate:	91	79	64
Stockschützen	0	0	33
Aktive:	671	648	661

Der TSV Wartenberg ist in erster Linie ein Sportverein, soll aber auch den gesellschaftlichen Bereich in Wartenberg mitgestalten. Zwar haben Veranstaltungen auch immer einen finanziellen Hintergrund, aber der Kinderball, als auch das Starkbierfest mit der Fastenpredigt von Bruder Barnabas sind mittlerweile fester Bestandteil im Wartenberger Kulturprogramm. Auch bei kirchlichen Anlässen ist der TSV dank des Engagements von „Fahnenträger“ Christian Hamberger, Hans Holzapfel und Hans Stöckl stets vertreten.

Finanziell ist der TSV nicht auf Rosen gebettet, aber er ist stabil und kommt stets seinen finanziellen Verpflichtungen nach. Man darf nicht vergessen, dass unser Haushalt nicht bei Null sondern bei minus 15.000 Euro beginnt. Diesen Betrag führen wir jährlich als Beitrag zur Rückzahlung für das Darlehen für unser Sportzentrum an die Gemeinde ab, die aber dennoch den Löwenanteil an diesem Darlehen trägt. Unter diesem Gesichtspunkt kann man dem Marktgemeinderat nicht genug danken, vor allem aber auch für die Zuschüsse, die der TSV in den letzten beiden Jahren für den Rasenmähertraktor und für die Stockbahnen bekommen hat.

Dass der TSV trotz erheblicher Verpflichtungen Jahr für Jahr - wir haben aus dem Sportzentrumsbau auch noch ein Restdarlehen zu tilgen - einen ausgeglichenen Haushalt aufweisen kann, ist ein großer Verdienst unserer 1. Kassierin Monika Blechinger-Zahnweh, die mit Argusaugen auf unsere Einnahmen und Ausgaben achtet.

Derweil nutzen wir die Zeit, um für uns neue Einkommensquellen zu erschließen, die dem TSV helfen sollen in Zukunft finanziell mehr Spielraum zu haben. Die Anschaffung der Spinningräder vor zwei Jahren war nur ein Schritt. Nach den derzeitigen Berechnungen sind die Anschaffungskosten im Herbst 2013 wieder "reingeradelt". Genauso verhält es sich mit der in 2011 installierten Photovoltaikanlage. Diese trägt sich durch die Einkünfte aus der Einspeisung selbst und soll in einigen Jahren jährlich einen vierstelligen Betrag einbringen. 2012 wird ein gutes "Solarjahr" werden, denn wir werden ca. 10% über den von uns einkalkulierten Betrag liegen. Ein



Dankeschön an unseren Schriftführer Jürgen Schmidt, der sich federführend mit Georg Halbinger von A bis Z um dieses Projekt gekümmert und viel Zeit investiert hat.

Seit kurzem hat der TSV eine neunte Abteilung hinbekommen. Die Abteilung Stockschützen wurde gegründet und hat seither einen Zusammenhalt und einen Eifer entwickelt, die ihresgleichen suchen. Nahezu komplett in Eigenleistung sind vier Stockbahnen samt Beleuchtung entstanden, eine massive Holzhütte samt Materialraum kam auch noch hinzu. Mit einer Bausumme von knapp 35.000 Euro wurde der

gesteckte Rahmen weitestgehend eingehalten. Die TSV Kasse wurde dadurch nicht belastet, dafür haben ein 17.000 Euro Zuschuss der Marktgemeinde, ein zinsloses Darlehen durch unseren Vorstandschafskollegen Bruno Späth, das die Abteilung sukzessive selbständig tilgt, und zahlreiche Spenden gesorgt. Und ganz wichtig: die Abteilung ist ein absoluter Gewinn im gesellschaftlichen Bereich.

Im letzten Jahresbericht habe ich die Zusammenarbeit des Skiclubs und des TSV im Bereich Gymnastik hervorgehoben. In diesem Jahr hat sich eine Kooperation ganz anderer Art ergeben. Der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins August Groh kam auf uns mit dem Vorschlag zu, entlang des Radwegs einige Bäume zu pflanzen. Nach gemeinsamer, reibungsloser Organisation im Vorfeld war die Zusammenarbeit am "Pflanztag" ebenfalls überragend. Einige Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins und genauso viele TSVler haben gemeinsam im April ca. 15 Bäume gesetzt und eine kleine Allee geschaffen. In diesem Zuge gilt der Fa. Adelsberger ein Dank, die an diesem Tag einen Minibagger zur Verfügung gestellt und den Transport der Bäume von der Kläranlage zum Sportzentrum übernommen hat. Alles in allem was das eine tolle Sache!



In der Vorstandschaft eines Mehrspartenvereins mit neun Sparten und 1100 Mitgliedern zu arbeiten, macht Spaß, ist aber nicht immer einfach. Und vor allen wird teilweise viel Freizeit geopfert. Ich möchte mich daher ganz besonders bei meinen Kolleginnen und Kollegen in der Vorstandschaft bedanken, die bei nahezu jeder Sitzung dabei waren, das ganze Jahr mitgearbeitet haben und ihren Bereich und die damit verbundenen Aufgaben mit absoluter Zuverlässigkeit erledigen.

Ein weiterer Dank gilt allen ÜbungsleiterInnen und FunktionärInnen, die sich in irgendeiner Art zum Wohle des TSV und seinen Sportlern einsetzen. Vergelt's Gott!

Allen Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich weiterhin viel Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Zeit.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Rademacher
1. Vorsitzender



Viel Glück wünschte der 2. Bürgermeister August Groh (stehend, l.) dem neuen TSV-Vorstand (v. l.): Bruno Späth, Franz Halbritter, Jürgen Schmidt, Stefan Ertl, Rene Hausser, Werner Streit und Günter Kaps; (sitzend, v. l.) Monika Blechinger-Zahnweh, Ernst Halir, Thomas Rademacher, Peter Erb und Helke Abbenseth.

FOTO: ALBRECHT

Die TSV-Führung

Vorsitzender: Thomas Rademacher

Stellvertreter: Ernst Halir, Peter Erb.

Kassierer: Monika Blechinger-Zahnweh, Bruno Späth.

Schriftführer: Stefan Ertl, Jürgen Schmidt.

Organisationsleiter (Veranstaltungen): Rene Hausser.

Jugendleiterin überfachlich: Helke Abbenseth.

Bestandsverwaltung: Franz Halbritter

Kassenprüfer: Günter Kaps und Werner Streit.

Mitglieder: 1109 (Vorjahr: 1095).

klk

Liebe Fussballfreunde,

dies ist mein letzter Bericht zur Situation im Herrenfussball, denn mehr und mehr hat Ernst Halir die Leitung der Abteilung Fussball übernommen. Meine aktuelle berufliche Situation lässt eine Ausführung des Abteilungsleiterpostens nicht mehr zu, so dass der bisherige Jugendleiter bereits viele Aufgaben übernommen hat. Das alles soll nach Abschluss der Vorrunde bei Neuwahlen auf einer Abteilungsversammlung auch bestätigt werden.

Ich habe in den 11 Jahren Abteilungsleiter viele Hochs und Tiefs miterlebt und wir hatten ganz schwierige Zeiten dabei, besonders als zu Beginn meiner Tätigkeit viele erfahrene Spieler die Schuhe an den Nagel gehängt haben. Eine zweite Mannschaft war damals kaum noch existent und mit maximal drei Spielern im Training vertreten. Der Abstieg nach 12 Jahren Kreisliga war dann nicht mehr zu vermeiden und wir mussten einige Jahre warten bis wir wieder Kreisligaluft schnuppern durften. Dazwischen lagen drei Teilnahmen an den Relegationsrunden, wobei wir erst die Dritte für uns entscheiden konnten. Dazwischen lag aber auch viel Aufbauarbeit bei der 2. Mannschaft, die sich nach und nach erholt hat und zu einer Einheit wurde. Was dann auch mit zwei Aufstiegen in die A-Klasse belohnt wurde. Leider konnte man sich in der A-Klasse nie recht lange halten, aktuell ist man auch wieder in der B-Klasse angekommen, aber wir haben im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen hier genügend Spieler. Das obligatorische Zusammentrommeln am Samstag, um für Sonntag genügend Spieler auf dem Platz zu haben, ist bei weitem nicht mehr so extrem wie es vor 10 Jahren war. Dass es nun besser ist als damals, ist vor allem der guten Jugendarbeit zu verdanken, die beim TSV geleistet wird.

Ein gesellschaftliches Highlight war sicher das Benefizspiel gegen den Regionalligisten vom FC Ismaning. Die Einnahmen aus diesem Eintrittsgeld, der Tombola und dem Beitrag des Fördervereins brachten insgesamt 1800 Euro ein, die wir zu Gunsten der Kinderkrebshilfe der Haunersche Klinik in München gespendet haben. Hier vielen Dank an alle Helfer und an Jan Suchanek, der für den musikalischen Rahmen sorgte !!!



Nach dem Abstieg aus der Kreisliga in diesem Jahr gingen die Mannen von Coach Alexander Kutschera mit einem guten Gefühl und, nach einer weitestgehend erfolgreichen Vorbereitung, auch mit einer gesunden Portion Selbstvertrauen in die Kreisklassen-Saison. Im Jahr unseres Abstiegs aus der Kreisliga waren wir arg von Personalsorgen geplagt. Im Schnitt waren etwa 8 Spieler im Training, der Rest war entweder verletzt oder schulisch bzw. beruflich zu weit entfernt tätig, als das ein Training unter der Woche möglich gewesen wäre. Das alles trägt natürlich nicht zur Leistungssteigerung bei. Dementsprechend fand man sich dann auch sehr schnell auf dem letzten Platz wieder. Und schon am vierten Spieltag wurde man als Schießbude der Liga bezeichnet. Wie es dann immer so ist wenn es schlecht läuft, Kritik kommt auf und die Stimmung ist schlecht. Unsere beiden Trainer Volker Lippcke und Thomas Zellermeier haben sich entschlossen, zur Winterpause ihr Amt niederzulegen. Da wir mit Alexander Kutschera einen sehr guten neuen Trainer gewinnen konnten, stellten sich beide als Spieler nach wie vor zur Verfügung. Der Abstieg war dadurch allerdings nicht mehr zu vermeiden. Das ist natürlich nicht erfreulich, aber ein Beinbruch ist es auch nicht. Dann muss man eben wieder von neuem aufbauen. Die zweite Mannschaft hatte auch kein besonders gutes Jahr in der B-Klasse und schloss die Saison auf 9. Platz ab.

Abschlusstabellen Saison 2011/2012

Erste Mannschaft:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Allershausen	26	15	6	5	63 : 24	+39	51
2	SC E. Freising II	26	14	8	4	46 : 25	+21	50
3	FC Moosburg	26	13	6	7	45 : 36	+9	45
4	BSG Taufkirchen	26	14	3	9	48 : 47	+1	45
5	TSV Dorfen	26	11	9	6	46 : 30	+16	42
6	FC Moosinning	26	10	8	8	44 : 32	+12	38
7	TSV Erding	26	10	6	10	49 : 49	+0	36
8	SV Amp. Palzing	26	10	4	12	37 : 41	-4	34
9	SV Marzling	26	9	7	10	42 : 57	-15	34
10	FC Finsing	26	9	5	12	50 : 51	-1	32
11	FC A Unterbruck	26	8	5	13	53 : 56	-3	29
12	FC Lengdorf	26	7	6	13	43 : 63	-20	27
13	SV Eichenried	26	7	3	16	39 : 58	-19	24
14	TSV Wartenberg	26	5	4	17	32 : 68	-36	19

Zweite Mannschaft:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	SV Langenbach	22	15	4	3	67 : 27	+40	49
2	FC Spfr. Schwaig II	22	14	5	3	81 : 44	+37	47
3	FC Eittingermoos	22	14	5	3	61 : 32	+29	47
4	FC Mintraching II	22	10	4	8	56 : 45	+11	34
5	SV E. Berglern II	22	10	3	9	47 : 58	-11	33
6	SG Ist. Moosburg II	22	8	6	8	48 : 58	-10	30
7	SpVgg Mauern II	22	8	5	9	53 : 52	+1	29
8	FVgg Gammelsdorf II	22	8	4	10	46 : 45	+1	28
9	TSV Wartenberg II	22	8	2	12	65 : 51	+14	26
10	SpVgg Langenprg. II	22	8	2	12	52 : 51	+1	26
11	SpVgg Eichenkf. II	22	5	6	11	42 : 70	-28	21
12	FC Langengeislg. II	22	0	2	20	21 : 106	-85	2

Zur neuen Saison konnten wir den Kader verstärken. Mit Bernhard Wallenberger (SC Buch am Erlbach), Michael Nowak (FC Erding) und Christian Daimer (FC Fraunberg) kamen zwei Akteure hinzu und mit Daniel Zahnweh, Christoph Härtl sowie Maximilian Kronseder haben wir drei Eigengewächse aus der Jugend rausbekommen, zusätzlich hat sich auch Thomas Halbinger mit guten Leistungen für die Erste empfohlen. Thomas Zellermeier war nach knapp 8 Monaten Verletzungspause (Kreuzbandriss) am 5. Spieltag wieder im Einsatz und auch auf der Torwartposition haben wir mit Adrian Lopez-Marco, der aus Niedersachsen nach Bayern gezogen ist und ein knappes halbes Jahr gesperrt war, einen weiteren guten Keeper hinzu bekommen. Um unsere Keeper kümmert sich weiterhin Jens "die Stimme" Reimer;-).

Leider hat sich die gute personelle Ausgangsposition in den letzten Wochen immer weiter verschlechtert. Vorübergehend hatten wir über 10 Ausfälle und kaum ist ein Spieler wieder fit, fällt der nächste aus. Florian Hornauer ist bereits seit über einem Jahr außer Gefecht, mit Daniel Werner hat sich ein zweiter Stammspieler als Langzeitverletzter hinzugesellt. Thomas Halir plagt sich schon seit Längerem mit Leistenbeschwerden rum und fiel die letzten Spiele ebenso aus wie Christoph Härtl und Alexander Kutschera, der - wenn Not am Mann ist - immer noch eingreifen könnte. Hoffen wir, dass es personell in 2013 wieder besser aussieht und die Mannschaft nicht ständig umgebaut werden muss. Dann könnte auch nach oben noch was möglich sein., zumindest Platz zwei ist noch in Reichweite.

Dass diese Saison kein Spaziergang werden würde, war schon zu Beginn klar. Mit dem SV Eichenried, der sich personell enorm verstärkt hat, und dem Mitabsteiger FC Lengdorf sind Mannschaften in der Gruppe, die ganz klar den Wiederaufstieg als Ziel haben. Auch dass die Aufsteiger vom TSV St.

Wolfgang und unseres heutigen Gegners Aspis Taufkirchen in der Spitzengruppe auftauchen, ist nicht unbedingt eine Überraschung. Vor allem die Griechen haben sich vor der Saison ebenfalls verstärken können. Die von der Presse als "Stärkste Kreisklasse aller Zeiten" bezeichnete Spielgruppe, ist eher die "Ausgeglichenste Kreisklasse aller Zeiten", denn keine der Mannschaften darf man unterschätzen und gegen jede Truppe muss man konzentriert zu Werke gehen. Das musste der TSV bereits einigemal schmerzhaft erfahren, denn vor allem auswärts ließ man gegen die vermeintlich schwächeren Mannschaften wichtige Punkte liegen. So wundert es nicht, dass man sich mit mittlerweile 10 Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter FC Lengdorf und 6 Punkten Rückstand auf den Zweitplatzierten lediglich auf Platz 5 wiederfindet. Oder anders gesagt, dass es noch Platz 5 ist, hat man seiner Heimbilanz zu verdanken. Zuhause ist der TSV bis dato eine Macht und das muss man gegen den direkten Konkurrenten aus Taufkirchen an diesem Wochenende wieder unter Beweis stellen.

Derzeitige Tabelle der Kreisklasse 4: (11.11..2012)

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	FC Lengdorf	14	11	2	1	33 : 14	+19	35
2	TSV St.Wolfgang	13	9	1	3	36 : 17	+19	28
3	SV Eichenried	14	8	3	3	35 : 18	+17	27
4	TSV Aspis Taufkirchen I	13	8	3	2	25 : 14	+11	27
5	TSV Wartenberg	14	7	2	5	29 : 14	+15	23
6	SC Moosen/Vils	14	5	5	4	21 : 18	+3	20
7	TSV Grüntegernbach	14	6	1	7	23 : 25	-2	19
8	SV Buch/Buchrain	14	6	1	7	26 : 34	-8	19
9	SpVgg Eichenkf.	14	5	2	7	24 : 28	-4	17
10	FC Forstern	14	4	3	7	18 : 31	-13	15
11	FC Spfr. Schwaig	13	3	3	7	18 : 25	-7	12
12	RW Klettham-Erd.	14	3	3	8	17 : 31	-14	12
13	SpVgg Altenerdg. II	13	2	3	8	16 : 30	-14	9
14	FC Langengeislg.	14	2	2	10	11 : 33	-22	8

In Bezug auf die neue Saison hat Coach Alex Kutschera bereits ein Zeichen gesetzt. Der TSV Coach hat vergangene Woche um ein weiteres Jahr in Wartenberg verlängert!

Die zweite Mannschaft hatte eine durchwachsene Vorbereitung startete aber überragend in die Saison. 4 teilweise klare Siege in Folge hieften die Elf von Coach Christian Miller an die Tabellenspitze. Die erste Niederlage setzte es mit einem 1:2 gegen den SV Zustorf, und diese war vermeidbar und unverdient, da man über weite Strecken drückend überlegen war. In der Folge riess dann der Faden und man wurde wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Gegen den SV Marzling II und den SV Eichenried II ging man verdient als Verlierer vom Platz, da muss man die Leistung der Gegner neidlos anerkennen. Über die 4:5 Niederlage nach 4:0 Führung in Langenpreising hüllen wir besser den Mantel des Schweigens. Unsere Zweite Mannschaft hat - auch angesichts der vielen Ausfälle - in der Tabelle zwar an Plätzen eingebüsst, jedoch genug Abstand zu den Abstiegsplätzen und der Abstand nach oben ist nun auch nicht so groß, als dass man sich nicht noch um ein paar Plätze verbessern könnte.

Derzeitiger Tabelle der B-Klasse Gruppe 5: (Stand: 11.11.2012)

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	SV Marzling II	13	10	0	3	37 : 21	+16	30
2	SV Eichenried II	11	8	0	3	35 : 21	+14	24
3	SV Zustorf	11	8	0	3	23 : 16	+7	24
4	FVgg Gammelsdorf II	12	7	1	4	31 : 22	+9	22
5	TSV Wartenberg II	12	7	0	5	36 : 16	+20	21
6	SpVgg Langenprg. II	12	6	2	4	42 : 29	+13	20
7	FC Eittingermoos	12	6	1	5	30 : 23	+7	19
8	RW Klettham-Erd. II	12	5	2	5	21 : 26	-5	17
9	SVE. Berglern II	12	3	1	8	18 : 44	-26	10
10	SC Oberhummel II	11	2	1	8	10 : 28	-18	7
11	SpVgg Mauern II	11	1	2	8	13 : 30	-17	5
12	SG Ist. Moosburg II	11	0	4	7	14 : 34	-20	4

Was mich enorm gestört hat, ist die Art und Weise wie sich manche versuchen zu profilieren und ein Verhalten an den Tag legen, dass mit Kameradschaft und Teamgeist nur wenig zu tun hat. Läuft es gut ist alles kein Problem, läuft es schlecht läuft wird der wahre Charakter sichtbar und da bin ich in den letzten Jahren doch oft enorm enttäuscht worden, von Spieler und Zuschauer gleichermaßen. Viele Sachen werden als selbstverständlich hingenommen und man vergisst oft, wieviele Leute im Hintergrund viel Zeit investieren um Sportlern die Ausübung ihres Sport zu ermöglichen.

Auch die Einstellung mancher Spieler lässt zu wünschen übrig. Viele wissen gar nicht, was sie leisten könnten und sie wissen scheinbar auch nicht, was man sportlich erreichen kann, wenn man zusammenhält und als eingeschworene Einheit auftritt. Ich wünsche mir, dass es meinem Nachfolger gelingt hier eine Einheit zu formen. Wir haben sehr gute junge Spieler, die nachrücken und den TSV auch sportlich weiterbringen können. Für die Zukunft sehe ich hier ein sehr gutes Potenzial um mittelfristig wieder in die Kreisliga zu kommen. Es muss halt alles passen und da wünsche ich dem Ernst Halir ein glückliches Händchen.

Zum Schluß möchte ich mich bei all denen bedanken, die mir in der langen Zeit als Abteilungsleiter zur Seite standen. Den Kollegen in der Abteilungsleitung Sepp Blumoser, Christian Hamberger, Franz „Hacky“ Dellel, Werner Grandinger, Andreas Baumann, Rene Hausser und natürlich Ernst Halir ein herzliches Dankeschön. Ebenfalls bedanken möchte ich mich beim Förderverein Fussball für die gute Zusammenarbeit und ich bin sehr froh, dass es nun auch dort weitergeht. Ich hoffe auch, dass sich unter neuer Führung zukünftig wieder mehr Fussballbegeisterte dem Förderverein anschliessen.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Rademacher
Fussballabteilungsleiter

Herzlich willkommen bei den Fußballjunioren

Die Junioren-Klanschaften blicken in der vergangenen Spielzeit auf eine weniger erfolgreiche Saison zurück. Die A- und C-Junioren Klanschaften in der Klasse keilhaft nicht und sind in die Keilklasse abgestiegen. Für die B-Junioren, die eine hervorragende 4. Platz in der Keilliga belegten, konnte aufgrund der geringen Spielerzahl für diese Saison erstmals keine Klanschaft gemeldet werden. Die D-Junioren belegten in der Keilklasse einen der vorderen Tabellenplätze.

In die Saison 2012/13 starten bei den A- und C-Junioren jeweils zwei Klanschaften und bei den D-Junioren drei Klanschaften. Bei den Klubs konnte für diese Saison auch nur eine Klanschaft (C-Junioren) gemeldet werden. Im letzten Jahr konnte zwar noch die Klanschaften (B-, C- und D-Junioren) ins Rennen schicken. Im Kleinfeldbereich bleibt es wie bisher, neben zwei E-Junioren Klanschaften können die F-Junioren Klanschaften und eine Bambini aufgestellt werden.

Probierweise ist allerdings die Besetzung der F3-Junioren mit Betreuer/Trainer. Bildung konnte noch niemand gefunden werden, der die F3 in der kommenden Saison betreut.

Wer das Lust hat, die Aufgabe zu übernehmen und die F3-Junioren zu betreuen, sollte sich rückwärtigst bei Ernst Haier (Tel. 2133) melden.

Der nächste Kalender Übersicht ist zu entnehmen, von welchem Heiwahe in die Spielpläne einzelne Altersklassen stammen.

Saison 2012/2013 (Stand: 19.8.2012)

Verein	Insgesamt	A-Junioren	B-Junioren	C-Junioren	D-Junioren
TSV Wartberg	87	26	0	29	32
FC Frankebg	31	14	0	8	9
SG Reichenkloster	12	5	0	1	6
Zusammen	130	45	0	38	47

Viele haben sich sicherlich schon gefragt, warum sich diese Vereine in Juniorenbereich zusammenschließen und gemeinsame Sacke machen. Einige fragen sich nicht auch, warum warum wie viele andere keine Jugend- oder Fördergemeinschaft (JFG) oder eine Spielgemeinschaft (SG) bildet. Hier in paar Antworten:

- Keiner der beteiligten Vereine könnte alleine alle Jahrgänge durchgehend mit Klanschaften besetzen, auch nicht Wartberg. Das Niveau würde höchste Keilklasse einfallen. Viele Talente würden den Verein wechseln und wüssten wie die Faktenlage kennen, was auf Dauer nicht zu unterschätzen ist. Kosten und Zeitaufwand verbleiben wäre. Wenige talentierte Spieler würden sich nicht weiter entwickeln und aus mangelndem Spaß aufhören.
- Die Bildung einer JFG wäre mit hohen Kosten verbunden; zudem muss eine JFG als eigener Verein mit eigenem Vorstand und Kassier geführt werden. Alle beteiligten Vereine sind sich einig, es wäre nicht die richtige Form der Zusammenarbeit. Kosten entstehen im Klaren durch das Umschreiben der Spielpläne.
- Da fast jede Altersklasse in der Keilliga vertreten ist, können wir wieder alle Tabellen in der näheren Umgebung die Möglichkeit bieten, auch bei uns auf lokalem Niveau Fußball zu spielen. Ein Vereinswechsel zu einem anderen Verein in der Umgebung aus sportlicher Gründe ist nicht wie im Bedingte ist behauptet.

Die Ziele der Zusammenarbeit in Juniorenbereich sind:

- Die Jugendliebe sollen in erster Linie Spaß am Fußball haben und Fußball zu lieben.
- Als besondere Motivation kann auch in der kommenden Saison für die G10-Klanschaften zusätzlich zum normalen Training ein Sondertraining mit Bundesliga-Experte Alexander Katschke (früher TSV 1890 Klönke) angeboten werden. In diese Trainingseinheiten wird Herr Katschke gezielt Trainingssocken packen (wie z.B. Kopfball, Teckel) setzen und so die normale Trainingsarbeit unterstützen.
- Jeder Jugendliebe soll entsprechend seiner Talente und seiner Ergebnisse eingesetzt und gefördert werden. Dies wird u.a. dadurch gewährleistet, dass in fast jeder Altersklasse mindestens zwei Klanschaften gemeldet sind und davon eine Klanschaft in der Keilliga spielt.
- Spieler, die den Fußball als ihre Freizeitbeschäftigung ansehen, und Spieler, die nicht der absoluten Elite angehören, können in der zweiten bzw. dritten Klanschaft noch Spaß am Fußball finden, weil sie in der Regel nicht auf Gegner treffen, die vom Talent und vom Ergebnis her auf Siege aus sind. Erfolgserlebnisse kann somit jedermann erleben.
- Entwickel und Verbesserung des Spielniveaus der Klanschaften innerhalb der A-Klassen. Eine Klanschaft sollte sich langfristig in der Keilliga etablieren; die zweite bzw. dritte Klanschaft sollte Keilklassen-Niveau erreichen oder zumindest in der Konkurrenzgruppe vorne mitspielen.
- Die beteiligten Vereine sollen möglichst viele gut ausgebildete A-Junioren-Spieler in der Seniorenklasse ihres Vereins übernehmen können.

Gestärkt durch ein faires partnerschaftliches Verhältnis wollen wir gemeinsame sportliche Erfolge feiern. Damit das umgesetzt werden kann, hoffen die Jugendabteilungen auf die Hilfe der Eltern und Vereine sowie die Unterstützung der Sponsoren.

Die Juniorenbetreuer	TSV Wartberg	Ernst Haier
	FC Frankebg	Hans-Karlbinder
	SG Reichenkloster	Franz Gallert

Ein besonderer Dank gilt unseren Hauptsponsoren der Junioren:

Autohaus Gronos - Schreibwaren Gerstner - Förderverein Fußball – Trend Micro

ABTEILUNG FUSSBALL

BERICHT DES JUGENDLEITERS FÜR DIE SAISON 2011/2012

Zu Beginn meines diesjährigen Jahresberichts möchte ich mich bei allen Trainern und Betreuern für ihre Arbeit bedanken, sowie für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem 1. Vorsitzenden des TSV und 1. Fußballabteilungsleiter Thomas Rademacher sowie dem 2. Fußballabteilungsleiter Sepp Blumoser und dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins Fußball Christian Kopp. Ein besonderer Dank gebührt unseren Wirtsleuten Elfriede und Franz Beranek, auf deren Unterstützung wir uns jederzeit verlassen können und die für die Fußballjugend immer ein günstiges Angebot haben, egal ob es sich um die Weihnachtsfeier oder um die Abschlussfeiern handelt.

Durch die optimale Zusammenarbeit mit unseren Nachbarvereinen Reichenkirchen mit Jugendleiter Sebastian Liebl, sowie Fraunberg mit Jugendleiter Erwin Daimer ab 2012 Hans Kandlbinder, können alle Jugendlichen optimal gefördert werden. Das die Saison 2011/2012 sportlich nicht so erfolgreich werden wird, war mir klar. Denn drei Meisterschaften im Großfeldbereich und eine bei den Mädchen ist schon was Besonderes. Trotz allem bin ich mit der abgelaufenen Saison zufrieden. Die A Junioren konnten den Platz in der Kreisliga leider nicht halten. Die B Junioren konnten ihren Kreisligaplatz halten, bei der B 2 müssen wir wieder aus der Kreisklasse absteigen. Sicher gab es auch die ein oder anderen Probleme, die aber meistens von den Trainern selbst geklärt werden konnten. So haben wir heuer wieder gute Tabellenplätze erreicht, die von den einzelnen Trainern sicher noch in ihren Berichten erwähnt werden.

Im Juli 2011 führten Thomas Rademacher und ich die ersten Gespräche mit Alexander Kutschera, ob wir noch ein zusätzliches Training für unsere jungen Fußballer anbieten sollten. Alex sagte zu und wir setzten uns mit den Trainern zusammen, um es ihnen mitzuteilen, was wir vor hatten. Es gab verschiedene Meinungen, aber im Grunde waren alle für das Training. Also starteten wir nach den Sommerferien damit. Es wurde von allen angenommen, so dass wir einen geeigneten Co Trainer für Alex brauchten. Hannes Härtl sagte bei unserer Anfrage auch gleich zu. Nach den Osterferien fingen wir wieder mit dem Zusatztraining an. Jetzt immer Dienstag und Donnerstag für die B, C und D Junioren aufgeteilt in einem Rhythmus von 14 Tagen.

Wie immer hatte die Fußballjugend einen Stand am Nikolausmarkt. Besonderer Dank gebührt unserem Trainer Rene Hausser, der die Organisation und die Zubereitung der Speisen übernahm und die meiste Zeit selbst im Stand mitarbeitete.

Heuer hatten wir zum ersten Mal die Weihnachtsfeiern der E und F Junioren getrennt gefeiert. Bei den E Junioren machten die Trainer eine Verlosung, die sie selbst organisiert hatten. Selbstverständlich kam auch noch der Nikolaus, der jedem Kind einen 5 Euro Gutschein vom Schreibwarengeschäft Gerstner mitbrachte. Bei den F Junioren hatte der Nikolaus dasselbe Geschenk dabei. Am Schluss kam noch der Kasperl mit einer Vorstellung vorbei.

Im November hatten wir wieder Qualifikationsturniere der E-Junioren um die Hallenmeisterschaft des Kreises Erding. Heuer traf es genau auf das Wochenende an dem der Nikolausmarkt war, trotzdem meisterten wir die zwei Veranstaltungen. Deshalb ein großer Dank nochmals an die Trainer.

Auch im Winter 2012 richtete der TSV Wartenberg seine alljährlichen Junioren-Hallenfußballturniere aus - nicht zuletzt Dank der großzügigen Unterstützung durch den Sponsor TREND MICRO.

In diesem Jahr veranstaltete die Fußball-Jugendabteilung des TSV Wartenberg zum 24. Mal ein Junioren-hallenpokalturnier. Heuer traten insgesamt 1100 Jungen und Mädchen aus 110 Mannschaften vom 13. bis 15.01. und 20. bis 22.01.2012 im Wettstreit um Medaillen und Pokale sowie um Geldpreise an.

Die Firma TREND MICRO übernahm zum zweiten Mal die Partnerschaft der traditionellen Hallentage in der Strogenhalle Wartenberg. Diese Veranstaltung mit 16 Turnieren von den F- bis A-Junioren sowie der Mädchen gehört in Bayern sicher zu einem der größten Jugendfußballveranstaltungen und nur mit Unterstützung eines großzügigen Sponsors kann eine Veranstaltung in dieser Größenordnung durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchte ich Fabian Gutwirth erwähnen, der mit mir die Schiedsrichtereinteilung bei all unseren Turnieren und bei den Jugendspielen übernimmt. Natürlich gilt dieser Dank auch allen eingeteilten Schiedsrichtern.

In den Pfingst- und den Sommerferien kam die Hans Dorfner Fußballschule nun schon zum 13. Mal nach Wartenberg. Es nahmen wieder 35 Jungs aus Wartenberg und der näheren Umgebung teil. Dabei möchte ich nicht vergessen zu erwähnen, dass uns die Hans Dorfner Fussballschule jeweils einen 300 Euro Gutschein als Anerkennung für den reibungslosen Ablauf zur Verfügung stellte. Und auch 2012 ist die Hans Dorfner Fußballschule wieder zweimal vertreten.

Bedanken möchte ich mich im Namen der Fußballjunioren besonders beim Schreibwarengeschäft Gerstner und Förderverein Fußball für einen Satz Dressen für die D-Mädchen sowie bei der WWK Versicherung Wartenberg für die C-Mädchen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Sponsoren bedanken, die immer wieder ein offenes Ohr für die Fußballjugend haben, allen voran

der Förderverein Fußball,
das Cafe Härtl,
das Autohaus Gromes,
das Schreibwarengeschäft Gerstner
und das Sportgeschäft Gerlspeck.

Ernst Halir, Fußball-Juniorenleiter



A JUNIOREN 2011/2012



A- Junioren verlassen die Liga wieder nach nur einer Saison

Die A-Jugend des TSV Warteberts steigt nach nur einer Saison wieder in die Kreisklasse ab, obwohl man allemal das Zeug dazu hat, in der Kreisliga zu bestehen.

So startete man Mitte August mit dem intensiven Vorbereitungsprogramm für die Kreisligasaison. Die ersten Testspiele gegen BC Attaching (5:2 Sieg) und FC Moosinning (4:3 Sieg) zeigten, welches Potenzial die Mannschaft eigentlich hätte.

Im letzten Vorbereitungsspiel verletzte sich Christian Obermaier so schwer, dass er für die komplette Hinrunde ausfiel. Ein weiterer Wermutstropfen war, dass die Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung, sowie in der Hinrunde sehr zu wünschen übrig lies.

Kurz bevor man in die Punktrunde startete, gab die A-Jugend das Debüt im BFV-Pokal beim Kreisklassisten bei JfG Speichersee ab. Hier gewann man souverän mit 7:2. In der zweiten Runde scheiterte man aber mit 1:4 JfG Sonnenfeld.

Kurz darauf begann die Saison mit den ersten 4 Spielen mit 4 Niederlagen. Am fünften Spieltag gewann man im Nachbarschaftsduell bei JfG Sempt Erding mit 3:2 und man schöpfte wieder Hoffnung. In den folgenden Spielen holte man immer Rückstände auf und verlor am Ende sehr unglücklich. Am Ende der Hinrunde standen 11 Punkte zu Buche, dass natürlich noch mal Hoffnung machte, dass der Klassenerhalt tatsächlich zu Stand käme.

In der Hallensaison schied man bei dem Qualifizierungsturnier im Halbfinale gegen den FC Moosinning aus und im eigenen Turnier belegte man einen beschämenden 8. Tabellenplatz.

Ende Februar startete man in die Rückrunde mit einem strengen Vorbereitungsplan. Die Vorbereitungsspiele gewann man alle, bis auf eines (2:7 gegen FC Ergolding - Bezirksoberliga).

Beim Rückrundenstart hatte man gleich den härtesten Brocken erwischt, es kam nämlich der Tabellenerste nach Reichenkirchen. Hier setzte es gleich eine 0:2 Niederlage, am kommenden Spieltag konnte man beim Tabellenletzten nur ein 2:2 ergattern. Die größte Überraschung der ganzen Serie setzte es aber am dritten Spieltag der Rückrunde, als man den Tabellenführer aus Pfaffenhofen klar mit 4:1 besiegte. Es war jedoch der Knackpunkt, dass man dieses Spiel so klar gewonnen hatte, da nämlich die Wochen der Wahrheit kamen, und diese gingen völlig in die Hose. In Eching verlor man 0:2, gegen JfG Sempt Erding 0:4, in Ingolstadt 0:3 und gegen die SpVgg Altenerding II 0:1. Somit war der Abstieg 3 Spieltage vor Schluss besiegelt, da man 9 Punkte Rückstand an den ersten Nichtabstiegsplatz hatte, aber die Konkurrenz sich noch gegenseitig die Punkte nehmen konnte.

So verlor man auch unglücklich zuhause gegen Oberhaunstadt mit 1:2. Danach folgte ein 1:1 gegen Moosburg. So verlor man auch gegen Au sehr unglücklich mit 0:2.

Festzuhalten bleibt, dass das Klassenziel erreicht werden hätte können, aber so was geht nur mit eiserner Disziplin und Einstellung. Natürlich kommt noch das viele Verletzungspech dazu. Man muss der Mannschaft auch ein Kompliment aussprechen, da wir teilweise nur zu elft auswärts angetreten sind, aber sie sich immer wacker geschlagen haben.

Ich wünsche meinen Spielern für die weitere Fußballkarriere alles Gute, bedanke mich bei der Jugendleitung für die super Unterstützung.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Erg.

5	17.09.11 14:00	JFG Region Eichstätt	- TSV Wartenberg	4 : 3
7	25.09.11 13:00	TSV Wartenberg	- TSV Allershausen	2 : 5
15	01.10.11 16:00	JFG Pfaffenhofen-Land	- TSV Wartenberg	5 : 3
19	07.10.11 19:00	TSV Wartenberg	- TSV Eching/Frei.	0 : 4
30	15.10.11 13:30	JFG Sempt Erding	- TSV Wartenberg	2 : 3
31	21.10.11 19:00	TSV Wartenberg	- DJK Ingolstadt	2 : 3
40	29.10.11 15:30	SV Manching	- TSV Wartenberg	2 : 1
43	04.11.11 19:00	TSV Wartenberg	- SpVgg Altenerdg. 2	1 : 1
50	12.11.11 12:30	TSV Ober-Unterh.	- TSV Wartenberg	1 : 4
55	19.11.11 15:30	JFG Moosburg-Land	- TSV Wartenberg	4 : 1
61	25.11.11 19:00	TSV Wartenberg	- TSV Au i. Hallertau	4 : 1
71	23.03.12 19:00	TSV Wartenberg	- JFG Region Eichstätt	0 : 2
73	30.03.12 19:00	TSV Allershausen	- TSV Wartenberg	2 : 2
81	13.04.12 19:30	TSV Wartenberg	- JFG Pfaffenhofen-Land	4 : 1
85	21.04.12 15:00	TSV Eching/Frei.	- TSV Wartenberg	2 : 0
96	27.04.12 19:00	TSV Wartenberg	- JFG Sempt Erding	0 : 4
97	05.05.12 15:00	DJK Ingolstadt	- TSV Wartenberg	3 : 0
106	11.05.12 19:00	TSV Wartenberg	- SV Manching	2 : 4
109	18.05.12 18:30	SpVgg Altenerdg. 2	- TSV Wartenberg	1 : 0
116	15.06.12 19:00	TSV Wartenberg	- TSV Ober-Unterh.	1 : 2
121	22.06.12 18:30	TSV Wartenberg	- JFG Moosburg-Land	1 : 1
127	30.06.12 15:00	TSV Au i. Hallertau	- TSV Wartenberg	2- : 0

BERICHT DER B1-JUNIOREN – SAISON 2011/2012

Nach dem grandiosen Wiederaufstieg der B1 aus der Kreisklasse (16 Spiele, 16 Siege) in die Kreisliga Donau/Isar war das primäre Saisonziel natürlich der Klassenerhalt. Dies sollte aber in dieser Saison nicht wie ein Jahr zuvor mit einem gemeinsamen B1- und B2-Kader, sondern mit einem reinen B1-Kader gelingen. Dazu wurden zunächst einmal 15 Spieler für die B1 nominiert. Nach kurzer Zeit stellte sich allerdings raus, dass zwei Spieler arbeitsbedingt nur gelegentlich zur Verfügung stehen. So musste man mit einem 13er-Kader starten; gegen Ende der Hinrunde kam dann ein Spieler aus dem B2-Kader hinzu. Für die Rückrunde stand dieser aber leider verletzungsbedingt auch nicht mehr zur Verfügung. Über die ganze Saison gesehen, standen im Prinzip nur 13 Spieler zur Verfügung.

Am 15.08.2011 startete die B1 in die Saisonvorbereitung. In den vier Vorbereitungsspielen bis zum Punktrundenstart konnten drei Siege verbucht werden; leider setzte es aber auch eine Niederlage (Langenpreising – 6:1, Moosburg-Land – 3:2, SC Landshut Berg – 7:3 und SV München-Land Nord – 1:5).

Aufgrund der Niederlage gegen München Nord wusste man zum Punktspielstart nicht so recht, wo man stand. Vor der JFG Wassertal-Birkthal als Mitaufsteiger und „Meister der Meister“ waren unsere Jungs gewarnt. So spielten sie von Anfang an sehr konzentriert und waren gewillt, das erste Heimspiel zu gewinnen. Mit einem 7:3 Auftaktsieg konnten sie dies auch eindrucksvoll unter Beweis stellen. Die JFG Pfaffenhofen war im zweiten Saisonspiel der erwartete schwere Gegner. In einem sehr guten Kreisligaspiel verpassten es unsere Spieler trotz zahlreicher Möglichkeiten, den Ball im Tor unterzubringen. Am Ende traf Pfaffenhofen zwei Mal. Ein glücklicher aber nicht unverdienter Sieg für Pfaffenhofen. Auch im dritten Spiel gegen die JFG Ilmtal verpasste man es, das Spiel bereits in der Anfangsphase für sich zu entscheiden, so dass man am Ende mit einem 0:0 zufrieden sein musste. Mit 4 Punkten aus drei Spielen war man einigermaßen sicher, zufrieden konnte man aber damit nicht sein. Gegen Attaching musste man erstmals mit nur 12 Mann antreten. Da von den 12 Spielern auch noch einige angeschlagen waren, fand man in dieser Partie nie zum Spiel und verlor am Ende mit nur 0:2. Von den restlichen sieben Spielen der Vorrunde konnten vier Spiele gewonnen werden (JFG Sempt Erding – 5:2, JFG Team Holledau – 2:0, TSV Ober- und Unterhaunstadt – 3:1, DJK Ingolstadt – 1:0), ein Spiel endete Unentschieden (TSV Eching – 0:0) und zwei Spiele wurden verloren (SV Manching – 0:3, FC Moosinning – 0:4). Nach Abschluss der Vorrunde stand die B1 mit 17 Punkten und 18:17 Toren auf einem gesicherten 5. Tabellenplatz.

Die Vorbereitung auf die Rückrunde verlief wegen der Witterung wie jedes Jahr nicht optimal. Insgesamt wurden vier Freundschaftsspiele ausgetragen, zwei davon gegen Mannschaften des jüngeren Jahrgangs (C1) aus der Bezirksoberliga (JFG Sempt Erding – 6:3, FC Ergolding – 2:2) und zwei gegen die Kreisklassisten FC Bonbruck/Bodenkirchen (0:0) und JFG Moosburg-Land (5:1). Als Ausgleich zu ausgefallenen Trainingseinheiten wurden unter der Leitung von Frau Scharf Radspinnings durchgeführt. Nicht zuletzt wegen der Spinnings war die B1 zum Rückrundenstart topfit. In den ersten beiden Begegnungen vor den Osterferien bezwang man die DJK Wassertal-Birkthal souverän mit 4:0, wogegen das Spiel gegen die JFG Pfaffenhofen leistungsgerecht 2:2 endete. Die anschließende österliche Pause hat einigen unserer Jungs nicht gut getan, denn die ersten beiden Spiele gegen den BC Attaching (1:2) und die JFG Sempt Erding (3:4) wurden zwar knapp verloren; die Niederlagen waren allerdings beide vermeidbar und auf individuelle Fehler zurückzuführen. Danach folgten drei eindrucksvoll herausgespielte Siege gegen den TSV Eching (5:1), die JFG Team Holledau (5:2) und die JFG Ilmtal (4:2). Eines der besten Saisonspiele war dann das Spiel gegen den Meister SV Manching. Bis zur 70. Minute konnte das Spiel offen gehalten werden, ehe Manching mit einem Sonntagsschuss den 2:1-Siegtreffer erzielte. Mit etwas Glück wäre die tolle Leistung unserer B1 noch fast mit einem Unentschieden belohnt worden. Im drittletzten Spiel in Moosinning nahm man mit einem 2:1-Sieg Revanche für die 0:4-Heimleite der Vorrunde. Im vorletzten Spiel gegen Ober- und Unterhaunstadt gab es mit 8:1 einen Kantersieg, der auch noch hätte höher ausfallen können. Im letzten Spiel gegen die DJK Ingolstadt reichte ein Punktgewinn zur Sicherung des 4. Tabellenplatzes. Bei brütender Hitze konnten beide Mannschaften nur bedingt zeigen, was in ihnen steckte. Am Ende blieb es bei einem für Ingolstadt glücklichen 1:1 Unentschieden.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Rückrunde besser lief als die Vorrunde. Es konnten zwar nur drei Zähler mehr als in der Vorrunde eingefahren werden, doch in den Rückrundenspielen wurden doppelt so viele Tore geschossen wie in der Vorrunde. Die Zahl der Gegentreffer blieb dagegen etwa gleich. Der 4. Platz in der Kreisliga Donau/Isar darf sicherlich als großer Erfolg für die B1 gesehen werden und die Jungs können stolz sein auf eine tolle Saison.

Weniger stolz kann die B1 auf das Abschneiden im Verbandspokal des Landkreises Erding (LIPP-Cup) sein. In Runde 1 wurde unseren Jungs der Kreisklassist JFG Isental zugelost. Obwohl die B1 in Isen fast in Bestbesetzung antreten konnte, lief es an diesem Tag einfach nicht. Von Anfang an war man unkonzentriert und lies beste Einschussmöglichkeiten fahrlässig aus. Ungefähr 10 Minuten vor dem Ende kam es dann wie es kommen musste. Ein fast nicht nennenswerter Angriff der Hausherren konnte aufgrund von Abstimmungsproblemen zwischen Torhüter und Innenverteidiger mit dem 1:0 abgeschlossen werden. Bei diesem Ergebnis blieb es schließlich auch, LIPP-Cup ade!

Besser als der LIPP-Cup lief für die B1 die Hallensaison. Obwohl nur 9 Trainingseinheiten in der Halle absolviert werden konnten, erreichte man den Hallencup des Kreises Donau/Isar. Für den Hallencup des Kreises am 22.01.2012 musste sich die B1 zuvor am 11.12.2011 im Hallencup der Gruppe Erding beweisen. Mit Siegen gegen Taufkirchen (4:0) und Isental (4:0) und einer Niederlage gegen Sempt Erding (1:2) traf man im Halbfinale als Gruppensieger auf Speichersee. Mit einem 1:0 Sieg war die Qualifikation für den Hallencup des Kreises geschafft, obwohl das Finale gegen Altenerding mit 1:2 verloren ging. Der Hallencup des Kreises Donau/Isar fand dieses Jahr in Altmannstein statt. Die Zuversicht auf ein gutes Abschneiden wich, als man gleich im ersten Spiel gegen Oberhaunstadt eine 1:0 Führung nicht über die Zeit retten konnte. Die beiden anderen Gruppenspiele gegen SE Freising und SV Manching wurden klar mit 0:6 und 0:4 ver-

loren. Im Spiel um Platz 7 gegen den MTV Ingolstadt war dann die Luft schon komplett raus und man ging auch hier mit 0:4 unter.

Neben dem offiziellen Hallencup-Turnieren nahm die B1 noch an weiteren 4 Hallenturnieren teil:

- 06.01.2012: Turnier in Lohhof - 7. Platz von 8 Mannschaften
(Ergebnisse: TSV Gersthofen - 0:5, SpVgg Planegg - 0:1, JFG München-Land Nord I - 2:3 und JFG München-Land Nord II - 2:0).
- 08.01.2012: Turnier in Moosburg - 1. Platz von 8 Mannschaften
(Ergebnisse: SG Gündlkofen/Bruckberg - 0:0, SV Buch - 3:0, JFG Moosburg-Land I - 1:1, JFG Team Holledau - 1:0 und JFG Moosburg-Land I - 2:0).
- 21.01.2012: Turnier in Wartenberg - 3. Platz von 8 Mannschaften
(Ergebnisse: DJK Altdorf - 4:0, JFG Sonnenfeld - 5:0, FC Mintraching - 3:0, JFG Isental - 6:7 und FC Mintraching - 9:0).
- 28.01.2012: Turnier in Mauern - 3. Platz von 8 Mannschaften
(Ergebnisse: JFG Moosburg-Land - 2:0, SV Buch - 3:1, JFG Team Holledau II - 1:0, TSV Kronwinkl - 2:3 und JFG Moosburg-Land - 4:3).

Die Ergebnisse der B1 in der Kreisliga auf einen Blick

Nr.	Datum/Uhrzeit	Heim	Gast
1	16.09.11 19:00	TSV Wartenberg	- JFG Wassertal - Birktal
2	25.09.11 10:30	JFG Pfaffenhofen-Land	- TSV Wartenberg
3	30.09.11 19:00	TSV Wartenberg	- JFG Ilmtal
4	08.10.11 13:00	BC Attaching	- TSV Wartenberg
5	14.10.11 19:00	TSV Wartenberg	- JFG Sempt Erding
6	23.10.11 12:30	TSV Eching/Frei.	- TSV Wartenberg
7	26.10.11 19:00	TSV Wartenberg	- JFG T. Holledau
8	05.11.11 14:30	SV Manching	- TSV Wartenberg
9	11.11.11 19:00	TSV Wartenberg	- FC Moosinning
10	19.11.11 15:00	TSV Ober-Unterh.	- TSV Wartenberg
11	25.11.11 19:00	TSV Wartenberg	- DJK Ingolstadt
12	24.03.12 15:30	JFG Wassertal - Birktal	- TSV Wartenberg
13	30.03.12 18:00	TSV Wartenberg	- JFG Pfaffenhofen-Land
14	20.04.12 19:00	TSV Wartenberg	- BC Attaching
15	29.04.12 10:30	JFG Sempt Erding	- TSV Wartenberg
16	04.05.12 19:00	TSV Wartenberg	- TSV Eching/Frei.
17	12.05.12 15:00	JFG T. Holledau	- TSV Wartenberg
18	16.05.12 19:00	JFG Ilmtal	- TSV Wartenberg
19	18.05.12 19:00	TSV Wartenberg	- SV Manching
20	15.06.12 19:00	FC Moosinning	- TSV Wartenberg
21	22.06.12 17:30	TSV Wartenberg	- TSV Ober-Unterh.
22	30.06.12 15:00	DJK Ingolstadt	- TSV Wartenberg

Abschlusstabelle U17 Kreisliga Donau/Isar

1	SV Manching	22	21	0	1	89 : 22	+67	63
2	BC Attaching	22	15	3	4	58 : 22	+36	48
3	JFG Pfaffenhofen-Land	22	14	5	3	68 : 27	+41	47
4	TSV Wartenberg	22	11	4	7	54 : 35	+19	37
5	JFG Sempt Erding	22	10	4	8	71 : 65	+6	34
6	FC Moosinning	22	10	4	8	46 : 43	+3	34
7	JFG Ilmtal	22	10	3	9	39 : 45	-6	33
8	DJK Ingolstadt	22	6	5	11	29 : 38	-9	23
9	TSV Ober-Unterh.	22	6	3	13	37 : 57	-20	21
10	JFG T. Holledau	22	6	1	15	33 : 65	-32	19
11	TSV Eching/Frei.	22	1	6	15	18 : 56	-38	9
12	JFG Wassertal - Birktal	22	2	2	18	30 : 97	-67	8

Mit dem Trainingsbesuch sind Jürgen und ich zufrieden; 10 bis 11 Spieler waren meistens im Training. Weniger schön war, dass sich die Spieler durch den 13er-Kader nicht beweisen mussten und es dadurch für alle schwierig war, immer wieder an die Leistungsgrenze zu gehen.

Abschließend möchten Jürgen und ich uns noch bei den Eltern für die Unterstützung beim Waschen der Trikots bedanken. Besonders bedanken möchten wir uns bei denen, die fast regelmäßig die Spieler zu den Auswärtsspielen gefahren haben. Dank gilt auch allen Fans, die uns zu Hause und auswärts unterstützt haben.

Franz Halbritter und Jürgen Schmidt



kneidend v.l.: Sebastian Rilke, Michael Reischl, Malte Kaps, Thomas Kainz, Barthe Rosenhuber, Michael Halbritter, Florian Gels

stehend v.l.: Franz Halbritter (Trainer), Erblin Gashi, Johann Eschbaumer, Alexander Dellel, Hannes Schmidt, Vitus Sellmaier, Maximilian Scharf, Jürgen Schmidt (Co-Trainer)

Nicht im Bild: Benedikt Leitmannstetter, Christoph Steiger

Spieler, Trainingseinheiten, Spiele, Torschützen														
Lfd. Nr.	Name	Vorname	Trainings-einheiten 2011	Hallen-trainings-einheiten	Trainings-einheiten 2012	Spiele B1				Tore B1				Trainings-einheiten Saison 2011/12
						insgesamt	Turniere	Privat-spiele	Punkt-spiele	insgesamt	Turniere	Privat-spiele	Punkt-spiele	
1	Dellel	Alexander	23	7	17	33	6	6	21	3	2	1		47
2	Eschbaumer	Johann	19	5	23	29	2	7	20	1		1		47
3	Gashi	Erbilin	4	8	1	10	4	2	4	3	3			13
4	Gels	Florian	19		17	27	2	5	20					36
5	Halbritter	Michael	15	5	19	34	5	7	22	16	3	4	9	39
6	Kaps	Malte	23	9	18	36	8	7	21	16	10	3	3	50
7	Leitmannstetter	Benedikt	24	5	14	34	6	7	21	31	11	7	13	43
8	Reischl	Michael	21	3	13	34	6	7	21	39	15	6	18	37
9	Rilke	Sebastian	16	9	23	34	7	5	22	3	3			48
10	Rosenhuber	Barthe	18	1	16	32	4	7	21	2	2			35
11	Scharf	Maximilian	25	5	23	35	6	7	22	16	4	5	7	53
12	Schmidt	Hannes	24	9	21	35	7	7	21	15	9	3	3	54
13	Sellmaier	Vitus	17	3	14	30	5	5	20	2	2			34
14	Steiger	Christoph				4		2	2					
15														
16	Kainz	Thomas	20	7	20	37	8	7	22	1	1			47
17	Lex	Florian	2	7	2	9	4	2	3					11
18	Pfanzelt	Andreas				2			2					
19	Detterböck	Patrick				1		1						
20														
32	nicht z.Kader geh.Spieler						16	2	11	3				
	Eigentre d.Gegner:									1			1	
	Insgesamt:									149	65	30	54	

B MÄDCHEN 2011/2012



Im Sommer haben wir mit unseren Mädchen angefangen zu trainieren.

Unser Kader: Felicia Nachsel, Amina Mahjoub, Melissa Forster, Lauria Gall, Jessica Baumann, Sophie Schmidt, Monika Bichlmaier, Maria Eberl, Lena Huber (leider ab den Rückspielen durch Verletzungen nicht mehr dabei).

Wir waren sehr gespannt wie unsere Mädchen, die sich aus:

3 Mädchen des Jahrgangs 95 und 5 Mädchen des Jahrgangs 96 und 1 Mädchen des Jahrgangs 97 zusammensetzten, zurecht kommen.

Vielen Dank an Anja Schmidt, Katja Schlegel und Sophia Holzapfel, die uns trotz eigener Spiele bei vielen Spielen unterstützt haben.

Gegner: FC Forstern II, FC Schweitenkirchen, SV Oberhaindlfing-Abensberg, SC Moosen/Vils, SpVgg Steinkirchen, TSV Nandlstadt, TSV St. Wolfgang.

Unser erstes Saisonspiel war ein Heimspiel gegen TSV St. Wolfgang, welches wir 4:2 gewannen. Das zweite Spiel führte uns nach Moosen, wo wir unglücklich 2:1 verloren. Unser Heimspiel gegen Steinkirchen verloren wir 3:0. Das Spiel in Oberhaindlfing verloren wir knapp. Unser letztes Heimspiel gegen Schweitenkirchen verloren wir ebenfalls. In Forstern war von Anfang an klar das wir keine Chance haben zu gewinnen. Dann ging es mit Elan ins Hallentraining. Leider wurde im Winter unser sowieso schon kleiner Kader durch die Verletzung von Lena Huber beim Hallenturnier in Moosburg noch kleiner. Bei der Hallenmeisterschaft hat unsere Mannschaft gut gespielt. Unsere Gruppengegner: SC Moosen, FC Moos – Eittingermoos, BSG Taufkirchen. Wir haben in unserer Gruppe einen guten 3. Platz belegt. Leider hat nur der Gruppen erste eine Chance weiterzukommen.

Wir haben noch bei dem Hallenturnier des Team Moosburg teilgenommen. Teilnehmer: TSV Nandlstadt, TSV Eching, SSV Weng, SF Steinsdorf, SC Landshut Berg, JFG Markt Schwabener Au, JFG Team Moosburg. Nach spannenden Spielen haben wir einen guten 5. Platz geschafft.

Unser letztes Hallenturnier war unser eigenes Turnier in Wartenberg. Teilnehmer: TSV Nandlstadt, TSV St. Wolfgang, JFG Sempt Erding, JFG Team Moosburg. Trotz sehr guter Spiele unserer Mannschaft wurden wir letzter.

Nach der Hallensaison und dem sehr knappen Kader von nur 8 Spielerinnen spielten wir die Rückrunde.

Die Saison startete mit einem Auswärtsspiel in St. Wolfgang, das wir 5:4 verloren. Ein tolles Spiel was wirklich unglücklich verloren wurde. Unser erstes Heimspiel spielten wir gegen den FC Moosen, welches wir trotz guten Spiel ebenfalls knapp verloren. Unser nächstes Spiel in Steinkirchen mussten wir wegen Spielerinnen - Mangel absagen und das Spiel wurde als verloren gewertet. Nach diesem Spiel war uns klar das unser Kader mit nur 8 Spielerinnen zu knapp ist und wir gegen die sehr starken gegnerischen Mannschaften kein Spiel mehr zu gewinnen ist. Das Spiel in Nadlstadt verloren wir. Unser Heimspiel gegen Oberhaidlfing verloren wir trotz Kampf und Willen der Mädels. Das Auswärtsspiel in Schweitenkirchen war ein Hitzeschlacht und verloren verdient. Unser letztes Heimspiel gegen Forstern wurde ebenfalls verloren. Wir gratulieren den FC Forstern II zu dem verdienten Meistertitel.

Wir wünschen unseren Spielerinnen alles Gute und viel Glück für die Zukunft.

Leider gibt es nächstes Jahr keine B-Juniorinnen.

Wir bedanken uns bei den Eltern für die großartige Unterstützung.

Euer Trainerteam

C JUNIOREN 2011/2012



Ein schweres Jahr

Aus der guten Vorarbeit aus den vergangenen Jahren wurde der C-1 ein Platz in der Kreisliga gehalten. Leider fehlt es im Verein an Spielern des Jahrgangs 1997. So das wir hauptsächlich mit dem jungen Jahrgang 1998 eine Mannschaft bilden mussten. Es war ein schweres Erbe und durch die Verweigerung des BFV, eine Klasse tiefer zu spielen, auch ein aussichtsloses Unterfangen. Doch nach einigen Startschwierigkeiten bildete sich eine Mannschaft heraus, die diese Aufgabe in Angriff nahm. Wir starteten mit einem Kader von 24 Buben in die Vorbereitung. Nach ein paar Abgängen und leider auch Verletzungen wurden dieser Kader auf 14 tapfere Buben reduziert.

Aber diese 14 Spieler versuchten auch tapfer sich zu wehren und die Vorgaben der Trainer umzusetzen. Im Baupokal schafften wir es souverän in die 2te Runde einzuziehen. Gegen Eichenried wurde ein 2-0 erreicht. Gegen Dorfen war aber Endstation, wo wir mit 0-9 unterlagen.

Gegen die Stärksten der Liga gab es herbe Niederlagen. Altenerding, Moosburg und Dorfen fertigten uns mit zweistelligen Ergebnissen ab. Hoffnung kam dann erst auf, als wir ein 1-1 in Eching erzielen konnten. Doch durch strittige Entscheidungen der Schiedsrichter in den nächsten Spielen (Moosinning, Pfaffenhofen

und Attaching) gingen auch diese Spiele verloren. So das wir auf dem vorletzten Platz in der Liga überwintern mussten.

In der Hallensaison holten sich die Spieler wieder neuen Mut und mit dem Ausflug nach Dingolfing auch etwas Spaß zurück.

In der Vorbereitung auf die Rückserie bildete sich nun auch ein riesiger Teamgeist aus. Die Spiele gegen Baierbach (5-0) und Sempt Erding II (2-1) wurden gewonnen und gaben Hoffnung für die Saison.

Doch es kam leider anders. Der Kader wurde auf 17 Leute aufgestockt. Aber da leider das Verletzungspech uns treu blieb und es sich hauptsächlich um Leistungsträger handelte, wurden alle Spiele verloren.

Trotz allem blieb das Team zusammen und freut sich auf die neue Saison.

Dank gilt auch allen 3 Jugendleitern, die uns hier stark unterstützten.

Das Trainerteam, Gerhard Schrauffstetter und Mirko Tietz, bedankt sich bei allen Eltern und den Vereinen für die tolle Zusammenarbeit.

Hochachtung gilt diesen Spielern :

Felix Schönwälder, Nico Refeld, Latif Gashi, Bernhard Rosenhuber, Benedikt Pöppel, Benedikt Kopp, Manuel Plabst, Florian Altmann, Felix Scheuchenpflug, Lucas Poldinger, Bastian Tietz, Alexander Dormann, Florian Reischl, Mathias Millisterfer, Michael Obermaier (Scharf), Julius Höhlich und Martin Maier

C JUNIORINNEN 2011/2012



Sponsoren Sonja Rogoll (ganz rechts) und Simon Bubori (ganz links).

Dafür möchten sich die Spielerinnen und die Trainerin Dana Nestler (nicht auf dem Bild) im Namen des TSV recht herzlich bedanken.

Auf den Foto zu sehen: Vorne Torfrau Verena Huber. Mitte von li nach re: Anja Schmidt, Christina Pfanzelt, Franziska Abbenseth, Catja Schlegel. Hinten von li nach re: Magdalena Eschbaumer, Katharina Abbenseth, Michelle Refeld, Laura Steiger, Joana Heintges.

In dieser Saison konnten wir wieder eine C-Mädchenmannschaft melden. Zur Verstärkung unsere Mannschaft kam Michelle Refeld von den B-Mädchen zurück zu uns. Sie integrierte sich schnell in die Mannschaft. Das Training begann zusammen mit den D-Mädchen Ende August. Die Hinrunde begannen wir mit

einem Unentschieden. Es folgten 3 Niederlagen und ein Sieg. Die Niederlagen sind z.T. auf die starke und aggressive Spielweise der Gegner zurückzuführen was auch Catja Schlegel zu spüren bekam. Sie brach sich beim Spiel gegen den FC Schwaig das Schlüsselbein und musste einige Wochen pausieren. Fairness vom Gegner konnten wir nicht erwarten. Im Gegenteil, mit 5 Mann auf dem Feld versuchten wir noch gegen zu halten, aber ohne Erfolg. Auch das Glück im Torabschluss ließ uns meistens im Stich.

In der Winterpause nahmen wir an 4 Hallenturnieren und der oberbayerischen Hallenmeisterschaft teil, wo wir uns nicht qualifizieren konnten. Während der Winterpause mussten wir bereits einige Spiele für die Rückrunde auf grund verschiedener Ereignisse der Mädchen und durch Überschneidung mit den D-Mädchen verlegen. Gleich zu Beginn der Rückrunde begannen wir mit 2 Niederlagen. Gegen vermeintlich „schwere“ Gegner konnten wir dagegen wieder punkten und zeigen, dass auch wir Fußball spielen können. Am Ende der Saison können wir einen guten 5. Platz verbuchen, obwohl wir den einen oder anderen Punkt noch holen konnten.

Ich bedanke mich bei allen Spielerinnen für die gute Zusammenarbeit, Trainingsbeteiligung und für den Spaß, welchen wir mit einander hatten. Ich wünsche euch alles Gute, viel Glück und Erfolg beim Fußballspielen. Ein großer Dank an die Eltern und Betreuer für die tolle Unterstützung beim Wasch- und Fahrdienst. Auch für die tolle Leistung der Schiris möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken. Zum Schluss wollen wir uns auch noch einmal bei Simon Burbori und Sonja Rogoll für die gesponserten Trikots bedanken.

Eure Trainerin

D 1 JUNIOREN 2011/2012



Von unten links; Engl Manuel, Kopp Niko, Kuschel Jonas, Burger Marcel, Gromes Simon, Angermaier Christian, Wimmer Martin, Baumann Johannes,
Von oben links; Gruber Reinhard, Sommerer Nicolas, Lex Markus, Gruber Nicolas, Härtl Max, Reiter Manuel, Schmidmüller Jonas, Hösl Max, Kopp Christian

Mit einem hervorragenden 3. Tabellenplatz konnte man die laufende Saison beenden. Nach einer kurzen Vorbereitungsphase und die Umgewöhnung auf das kleinere Spielfeld entwickelte sich die Spielweise im Laufe der Spielzeit immer besser und so konnte man am Ende der Vorrunde mit 6 Siegen, einen Unentschieden und zwei Niederlagen einen guten 3. Platz belegen. Nach kurzer Erholungsphase begannen gleich die Hallenmeisterschaften, bei denen man im Kreisfinale leider ausgeschieden ist.

Weitere Turniere waren:

2. Platz in Moosburg, 2. Platz in Lengdorf, 2. Platz in Wartenberg

Die Vorbereitungsphase für die Rückrunde begann am 01.03.2012. Leider konnten die guten Trainingsleistungen im ersten Spiel nicht umgesetzt werden, so das man gegen Taufkirchen nur ein Unentschieden rausholte obwohl man über die gesamte Spielzeit die bessere Mannschaft war. Bei der Spvgg in Altenerding war meines Erachtens das beste Spiel der gesamten Saison wo man mit 2:1 gewann. In den weiten Spielen holte man noch 5 Siege und 2 Niederlagen.

Im Lipp Pokal in Wörth blieb trotz keiner Niederlage nur der Zweite Platz.

Am Ende möchten wir uns noch bei den Eltern bedanken die das ganze Jahr durch ihr Mitwirken den Spielbetrieb unterstützt haben.

Leider verlassen uns in der kommenden Spielzeit zwei Spieler die zu anderen Vereinen wechseln.

Herzlichen Dank an Reiter Manuel der zwei Jahre in Wartenberg gespielt hat und an Manuel Engl den ich seit mittlerweile 7 Jahre trainiert habe. Ich wünsche ihnen viel Erfolg bei der neue Herausforderung und versichere ihnen das für sie die Türe in Wartenberg immer offen stehen.

Vielen Dank

Christian Kopp, Gruber Reinhard

D-2 JUNIOREN 2011/12

In diesem Jahr starteten wir mit einigen Neuzugängen, zum ersten Mal auf dem neuen Feld für D-Junioren mit 18 „Mann“. Neu dazu kamen Michael Maier, Alois Obermaier, Antonio Lopez, Jannis Kraus, Florian Winbürger, Stephan Vogt und Paul Hunger. Schon nach einigen Trainingseinheiten formierte sich die Mannschaft. Allerdings verließen uns während der Hinrunde zwei Spieler: Philip Lehnert und Alois Obermaier. Voller Elan und Begeisterung, teilweise sehr überlegen, schlugen wir uns in der Hinrunde. Leider scheiterten wir an der JFG Speichersee 3, an der JFG Moosrain 08 2, sowie am SV Wörth/Erding 2, so dass es letztendlich „nur“ für Platz 4 reichte.

Ergebnisse Hinrunde:

TSV-Wartenberg 2 - TSV Grüntegernbach 2	11 : 1
BSG Taufkirchen 2 - TSV-Wartenberg 2	1 : 4
TSV-Wartenberg 2 - SV Wörth/Erding 2	0 : 0
JFG Sempt/Erding 4 - TSV-Wartenberg 2	0 : 7
TSV-Wartenberg 2 - JFG Speichersee 3	1 : 4
TSV-Wartenberg 2 - FC Hohenpolding 2	4 : 0
JFG Moosrain 08 2- TSV-Wartenberg 2	3 : 1

In den Wintermonaten nahmen wir an vier Turnieren teil, hier war das Ergebnis etwas verhalten. Allerdings mussten wir immer wieder mit verletzungsbedingten Ausfällen zurechtkommen, so auch beim Wartenberger Turnier, bei dem sich unser Torwart im Finalspiel das Schienbein brach und für drei Monate ausfiel.

Ergebnisse Turniere:

Silencu Cup Markt Schwaben	5. Platz
JFG-Team Moosburg	8. Platz
Trend Micro Cup	2. Platz
Frucade Cup Moosrain	6. Platz

Motiviert und ohne personellen Veränderungen starteten wir in die Rückrunde. Regelmäßig konnten unsere Jungs am Kutschera-Training teilnehmen um dort auch Tipps vom „Profi“ zu bekommen. So waren unsere Ergebnisse fast immer eindeutig, wenn auch nicht immer zu unseren Gunsten.

Ergebnisse Rückrunde:

TSV-Grüntegernbach 2 - TSV-Wartenberg 2	1 : 2
TSV-Wartenberg 2 - BSG Taufkirchen 2	4 : 0
SV Wörth/Erding 2 - TSV-Wartenberg 2	1 : 1

TSV-Wartenberg 2 - JFG Sempt/Erding 4	10 : 0
JFG Speichersee 3 - TSV-Wartenberg 2	8 : 1
FC Hohenpolding 2 - TSV-Wartenberg 2	0 : 6
TSV-Wartenberg 2 - JFG Moosrain 08 2	5 : 1

Am Ende der Saison wurde es noch einmal richtig spannend, von Platz 4 der Tabelle konnten sich die D 2 Kicker noch einmal auf Platz 2 vorkämpfen. Ein Unentschieden hätte beim letzten Spiel gereicht um diesen Platz zu erhalten. Ausgerechnet die JFG Moosrain 08 war unser Gegner, denen wir in der Hinrunde klar unterlegen waren. Doch unsere Jungs zeigten wirklich Biss und konnten einen überragenden Sieg hinlegen. Und so sind wir mit Platz 2 doch recht zufrieden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Jungs, für euren Teamgeist, eurem Einsatz und eure Trainingsbeteiligung in dieser Saison, wobei diese bei dem ein oder anderen noch etwas verbesserungswürdig ist. Ebenso bedanken wir uns bei den Eltern, die doch immer sehr eifrig und zahlreich bei den Spielen mit dabei sind. Leider verlassen uns einige Jungs in die C-Jugend von denen wir uns nun verabschieden müssen. Dies sind Michael Maier, Florian Winbürger, Paul Hunger, Antonio Lopez, Jannis Kraus sowie Stephan Vogt.

Euer Tony und Christa Bowinzki

D 3 JUNIOREN 2011/2012



stehend: Florian Kis, Christoph Ortner, Karsten Kirbs, Elias Löffl, Simon Sellmaier, Martina Dannenmann, Damiano Dannenmann,

kneidend: Lukas Schleglmilch, Armin Siebenbürger, Marvin Ruth, Maximilian Haußer, Daniel Jahns

nicht auf dem Bild: Maximilian Hösl, Philip Lehnert, Daniel Lorenz, Daniel Mitschke und René Haußer

Die neue Saison begann für die D3 mit acht Stammspielern und sieben Neuzugängen (inklusive einem Trainer und einer Betreuerin). Nach kurzer Trainingsphase starteten die Punktspiele. Die Hinrunde verlief gut. Von sechs Spielen spielten wir zweimal unentschieden (TSV Dorfen und JFG Speichersee). Zweimal verloren wir (SpVgg Altenerding, JFG Isental), und einmal gingen wir als Sieger vom Platz (TSV Dorfen).

Im hauseigenen Hallenturnier belegten wir einen guten 4. Platz. Im Dorfer Hallenturnier den 3. Platz. Das erste Spiel der Rückrunde begann für uns mit einem 9:0 Sieg über den TSV Dorfen. Die Ernüchterung kam beim nächsten Spiel gegen JfG Speichersee, das wir mit einem Tor Differenz verloren. Auch bei den übrigen Spielen konnten wir weder einen Sieg erreichen noch spielten wir unentschieden. Das hat aber den Kampfgeist der Jungs nicht geschmälert, auch wenn wir so vom 4. Platz in der Hinrunde auf den 5. Platz der Tabelle rutschten.

Wir möchten uns zum Abschluss dieser aufregenden Saison recht herzlich bei den Eltern bedanken, die uns immer tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank der Trainer gilt unseren Jungs für ihren Einsatz und der tollen Trainingsbeteiligung, dem TSV für den reibungslosen Ablauf der Saison. Stellvertretend dafür danken wir dem Streuwart Christian Hamberger, dem Juniorenleiter Ernst Halir, den Wirtsleuten Elfriede und Franz Beranek sowie den Schiedsrichtern sowie den Trainern der D1, D2 und E1, die uns bei Spielermangel mit Spielern aus ihrem Kader aushalfen.

Wir wünschen unseren Spielern viel Spaß und Erfolg in der neuen Saison.

Renè Haußer, Karsten Kirbs und Martina Dannenmann

D JUNIORINNEN 2011/2012



h.v.l.n.r. Sponsor Hannelore Schraner Isabella Zoe Fischer, Hannah Emmert, Laura Kröner, Sophia Holz-
apfel, Christina Lex, Trainerin Dana Nestler

v.v.l.n.r. Tanja Cremer, Christina Stahl, Alisha van Horten, Lea Baumann, Selina Eisenkolb, Julia Flöter
vorn liegend: Sabrina Furtner

Der D-Juniorinnen bedanken sich beim Schreibwarengeschäft Gerstner und beim Förderverein Fußball für einen Satz Dressen.

Auch in dieser Saison konnte wieder eine D-Mädchenmannschaft gestellt werden, welche ich neben den C-Juniorinnen trainiert habe. Was manchmal nicht ganz so einfach war. Das Training wurde zusammen mit den C-Mädels absolviert, was wir aber nach der Winterpause änderten. Diese Saison verlief nicht so erfolgreich wie die letzte. In 6 Spielen konnten wir nur 2 Siege und 4 Niederlagen verbuchen. Trotz Teamgeist und Mannschaftswillen konnten wir den Gegner nicht in die Knie zwingen. Das hielt uns aber nicht ab auch die Niederlagen etwas gelassener zu sehen, denn gewinnen ist nicht alles. Von Spiel zu Spiel konnte man sehen, wie das Selbstbewusstsein der Mädchen langsam wuchs. Aufgeben kam nicht in Frage.

In der Winterpause nahmen wir an 4 Hallenturnieren und an der Futsalmeisterschaft teil. Bei der Meisterschaft qualifizierten wir uns überraschend als Gruppensieger und fuhren zum Finale nach Vierkirchen. Dort erreichten wir den 5. Platz. Es war eine super Leistung der Mädchen, wenn man gesehen hat, in welcher Liga die anderen Mannschaften gespielt haben.

Die Rückrunde verlief genauso wie die Hinrunde: 2 Siege und 4 Niederlagen. Nichts desto trotz haben wir einen guten 5. Platz erreicht. Ich bedanke mich bei allen Spielerinnen für die sehr gute Trainingsbeteiligung und die guten Spiele, welche ihr absolviert habt. Wir bedanken uns auch bei den Eltern und Betreuern für die tolle Zusammenarbeit. Ein großer Dank gilt auch dem Förderverein des TSV für die gesponserten Trikots.

Liebe Mädels es ist schön mit euch zusammen zu arbeiten. Wir hatten unseren Spaß, aber auch ernste Situationen habt ihr gut gemeistert. Ich konnte die positiven Entwicklung von jeder Einzelnen beobachten und bin stolz wie ihr euch in dieser Saison weiter entwickelt habt.



Ernst Halir, Juniorenleiter Fußball, bedankt sich bei Hannelore Schraner vom Schreibwarengeschäft Gerstner für die Finanzierung der Dressen mit einem Blumenstrauß.



E 1 UND E 2 JUNIOREN 2011/2012



In der abgelaufenen Saison wurde die E1 + und E2 Jugend im Trainingsbetrieb zusammengelegt. Da 2 Spieler in die D-Jugend aufrückten blieben in der regulären E1 nur noch 5 Kinder (Jahrgang 2001) übrig. Mit den Kindern vom Jahrgang 2002, die leistungsmäßig etwas weiter waren füllten wir diese Lücke. Anfang wurden wir durch unseren „Trainerkollegen“ Ignazio Sabella unterstützt. Leider verstarb Ignaz im März dieses Jahres plötzlich. Er hinterlässt eine große Lücke. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

E1

In der Vorrunde konnten wir mit unserer jungen Mannschaft, die auch körperlich fast immer unterlegen war, einen guten 3. Platz in der Gruppe 2 belegen. Diesen Rang konnten wir in der Rückrunde, die mit wesentlich stärkeren Gegnern bestückt war, nicht wiederholen. Obwohl wir nur den 7. Platz belegten, konnte man gegen fast alle Gegner gut mithalten und die Spiele zum Teil sogar überlegen gestalten. Ein Manko war die schlechte Chancenausnutzung und individuelle Fehler die gegen uns gnadenlos bestraft wurden. Trotzdem fand die Mannschaft gut zusammen und zeigte zuletzt bei der unglücklichen 2:3 Niederlage gegen Walpertskirchen ein super Spiel. Licht und Schatten wechselten sich doch während der gesamten Rückrunde oft ab und so gab es nach überragenden Vorbereitungsspielen (5:2 gegen Berglern) wieder Rückschläge. Nachdem wir uns in der 1. Runde des Merkur-Cups souverän platzierten, erlebten wir in der 2. Runde einen Tag zum vergessen und schieden schließlich aus. Leider verlieren wir in der neuen Saison unsere Jahrgänge 2001 in die D-Jugend. Wir hatten das Gefühl, dass die Jahrgänge 2001 und 2002 zuletzt immer besser harmonierten und das vorgegebene immer besser umgesetzt wurde. Nicht nur sportlich sondern auch menschlich werden sie uns nächstes Jahr sehr fehlen. Eine große Lücke in dieser Richtung wird auch unser Spieler David Knoll hinterlassen. David verlässt uns umzugsbedingt. Es hat uns wirklich großen Spaß gemacht David zu trainieren und er wird sicherlich seinen Weg gehen. „Alles Gute für David und seine Familie“

E2

Die E2 blieb nach einem 4. Rang in der Vorrunde in der Gruppe 6 und konnte sich in der Rückrunde auf Platz 3 steigern.

Auch hier wechselten Licht und Schatten zu häufig, aber mit manch guten Leistungen wurden Spieler belohnt indem sie auch mal in der E1 spielen durften.

Besonders hervorzuheben ist das Spiel zuletzt gegen Inning1 das mit 11:1 gewonnen wurde und wir spielerisch überzeugen konnten. Auch beim 4:3 Sieg beim Meister Hohenpolding1 konnten wir sehr zufrieden sein. Höhepunkt jedoch in der E2-Saison war der souveräne Finalsieg beim Hallenturnier in Mauern gegen unseren ewigen Konkurrenten SC Freising.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei den Eltern für die super Unterstützung, den Vereinswirten für die Betreuung und bei den Schiedsrichtern (wenn diese manchmal auch nicht zum Spiel erschienen sind) bedanken.

Wir wünschen den Spielern, die uns verlassen, viel Glück in der neuen Saison.

Willi und Sepp

F 1 JUNIOREN 2011/2012



Mannschaftsfoto Mini-EM im Irland-Trikot:

hinten von links: Jens Baumbach, Julian Ehrenboth, Lukas Schmidmüller, Moritz Gerstner, Julia Haußer, Nicodemo Dannenmann, Ralf Schmidmüller

Vorne von links: Leon Demaj, Zoltan Lörinczi, Benjamin Villard, Baumbach Pascal, Lukas Baser, Balint Csoma, Daniel Gerstner

F1 Saison 2011/2012:

Im Sommer nahmen wir die Trainingsarbeit mit 12 Kindern für die neue Saison auf. Es wurde 2x die Woche fleißig trainiert, die Kinder waren meist mit großem Einsatz dabei. Gespielt wurde in der Gruppe 2 der Erdinger F-Junioren. In dieser Gruppe waren wir gut gefordert, wir waren von der Leistungsstärke ungefähr im Mittelfeld. Am Ende sprangen 3 Siege und 3 Niederlagen für uns heraus.

Die Winterpause wurde mit einigen Hallenturnieren überbrückt, in Altenerding sprang sogar mal ein zweiter Platz heraus. Die darauffolgende Rückrunde in der gleichen Gruppe begann mit 3 Siegen hintereinander. Dann bekamen wir die wohl stärkste Mannschaft in dieser Gruppe, den TSV Erding, zum Gegner. Wir haben alles gegeben und super gekämpft, mussten uns allerdings etwas zu hoch mit 6:1 geschlagen geben.

Die letzten 3 Spiele waren wieder sehr ausgeglichen, dies spiegelte sich in einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage wider. Saisonhöhepunkt war sicherlich die im Landkreis ausgeführte Mini-EM in Altenerding. 16 Mannschaften wollen dabei, wie die Großen, den Meister finden.

Wir haben dabei die Mannschaft aus Irland vertreten, unsere Ergebnisse waren leider ähnlich denen der Erwachsenen bei der EM. Mit 3 Niederlagen, 0:4 gegen St. Wolfgang (Kroatien), 0:2 gegen Lengdorf (Spanien) und 1:3 gegen Finising (Italien) war für uns nach der Vorrunde schon Schluss.

Allerdings dürfte dieses Erlebnis mit Musik beim Einlaufen, abspielen der Nationalhymnen und Medailleverleihung den Kindern länger in guter Erinnerung bleiben.

Ein Dankeschön an alle Eltern, die uns auch bei den Auswärtsspielen immer so gut unterstützt haben.

Danke an die eingeteilten Schiedsrichter bei unseren Heimspielen, der Jugendleitung und allen beteiligten Leuten im Verein ohne die ein solch reibungsloser Ablauf nicht möglich wäre.

Ralf Schmidmüller und Jens Baumbach

F-2 JUNIOREN 2011/2012



stehend: Ernst Halir, Jonas Blumoser, Philipp Knoll, Marcella Figliotti, Tim Schmolmann, Ramon Nachsel, Jürgen Niedermüller

knieend: Jonas Detterböck, Christoph Niedermüller, Manuel Weber, Patrick Lehnert, Alexander Brauner, Yannick Stahl

Im Herbst 2011 übernahm ich die F 2, nachdem sich Stefan Brendel nach Erding verabschiedete. Ich startete mit 9 Jungs in die Hallensaison. Da in der F 3 auch noch 3 Spieler und Spielerinnen waren, die jahrgangsmäßig zur F 2 gehörten, fragten wir die Eltern und Spieler, ob sie in der F 2 spielen möchten, und so ging ich mit 12 Spielern in die Halle und Rückrunde. Beim Hallentraining wurde ich anfangs von Martin Rott unterstützt, bis ich Jürgen Niedermüller ansprach und der mir seine Unterstützung zusagte. Hallenturnier hatten wir nur eins und dies war unser eigenes, bei dem wir den 4. Platz belegten. Ab März gingen wir wieder ins Freie und siehe da, es verabschiedeten sich wieder 2 Jungs, sodass der Kader wieder schrumpfte und wir nur noch 10 waren. Wir hatten 3 Vorbereitungsspiele, bei denen wir 2 Siege und eine Niederlage erlangten. Endlich kamen die Punktspiele und gleichzeitig auch das Verletzungspech. Als ersten erwischte es Patrick Lehnert, der sich den Fuß brach beim Skifahren. Dann brach sich unser Torwart Jonas Detterböck die Hand genauso wie Alexander Brauner, dem ein paar Tage später dasselbe passierte. Und so waren wir nur noch 7 Spieler. Deshalb danke an die F 3 und an die F 1, die uns ausgeholfen haben. Trotz allem haben wir uns wacker geschlagen. Beim 1. Spiel ging es noch nicht so gut, sodass wir in Isen 3 : 4 verloren. Dann aber fuhren wir 4 Siege in Folge ein, bis der FC Eitting in Wartenberg zu Gast war und uns 5 : 3 besiegte. Beim letzten Spiel in Walpertskirchen gelang uns wieder ein Sieg. Im Juli stehen noch 3 Pokalturniere auf dem Programm. Ein Dank geht an die Eltern, die das Dressenwaschen übernommen haben.

Ernst Halir und Jürgen Niedermüller

F 3 JUNIOREN 2011/2012



von hinten links nach vorne rechts:

Florian Rott, Ben Brettschneider, Lisa Haußer, Maximilian Veith, Andreij Scholz, Justin Kausche, Justin Mosebach, Florian Baumbach, Jakob Villard und Luca Neske. Nicht auf dem Bild: Luis Brandmeier.

Eine gute Mannschaft mit noch vielen Möglichkeiten. Ein wenig verträumt aber dennoch mit Höchstleistungen, wie beim Turnier in Steinkirchen.

Martin Rott und Sven Villard



Juniorentrainer 2012/2013

Juniorenleiter-Wartenberg:	Ernst Halir, Birkenstr. 6, 85456 Wartenberg	Telefon: 08762/2133, Mobil: 0151/52549240, e-Mail: ernst.halir@t-online.de
Juniorenleiter-Reichenkirchen:	Franz Gallistl, Zehmerstr. 6, 85447 Reichenkirchen	Telefon: 08762/726226, Mobil: 0172/6089724, e-Mail: fgallistl@aol.com
Juniorenleiter-Fraunberg:	Hans Kandlbinder, Siedlungsstr. 3a, 85447 Fraunberg	Telefon: 08762/3899, Mobil: 0174/3119856, e-Mail: hkandlbinder@amadeus.com bzw. t-online.
SR-Obmann Wartenberg:		
SR-Obmann Fraunberg:	Heinrich Haider, Bachamerstr. 10, 85447 Fraunberg	Telefon: 08762/801, Mobil: -, e-Mail: -
Torwart-Trainer Großfeld:	Jens Reimer, Karpfenweg 12, 85368 Moosburg	Telefon: 08761/5487, Mobil: 0173/8458772, e-Mail: jens.reimer@weihenstephan.org
C-/D-Junioren-Koordinator:	Huber Jakob, Am Steyrerfeld 60, 85456 Wartenberg	Telefon: 08762/5118, Mobil: -, e-Mail: Jakob.Huber@jungheinrich.de
Kleinfeld-Koordinator:	Hausser Rene, Pfarrer-Huber-Str. 30, 85456 Wartenberg	Telefon: 08762/6223, Mobil: 0151/25648884, e-Mail: rene.hau_er@freenet.de

Team	Trainer	Telefon	Handy	e-Mail	Spielort	Training	Trainingszeit	Halle (1.11. - 31.3.)
Großfeldmannschaften								
A-Junioren Wartenberg	Halbritter Franz	08762/6249	0175/5494659	franz.halbritter@onlinehome.de	Wartenberg, Sportzentrum, xx. xx:xx Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz 1	Mo., 19:00 - 20:30 Uhr Mi., 19:00 - 20:30 Uhr	
	Schmidt Jürgen	08762/3394		JSchmidt@xdv.de				
	Weinzierl Tobias	08761/759150, 08761/684-38	0160/94963361	t.weinzierl@srg-freising.de				
A-Junioren SG R./W.	Klaus Günter	08762/2079	0170/3453600	guenterklaus1@t-online.de	Wartenberg, Sportzentrum, xx. xx:xx Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz 2	Di., 19:00 - 20:30 Uhr Do., 19:00 - 20:30 Uhr	
	Schraufstetter Gerhard	08122/14806	0170/8939922					
C1-Junioren	Kopp Christian	08762/6296	0171/1432515	christian.kopp.riding@web.de	Wartenberg, Sportzentrum, Sa. 15:30 Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz 2	Di., 19:00 - 20:30 Uhr Do., 19:00 - 20:30 Uhr	
	Wiesheu Franz							
C2-Junioren	Tietz Mirko	08762/7384010	0162/9138265	mirkotietz@gmx.de	Fraunberg, Sa. 15:00 Uhr	Fraunberg, Trainingsplatz		
	Gruber Reinhardt							
D1-Junioren	Bowinzki Tony	08762/3938	0173/2725209	anton.bowinzki@freenet.de	Wartenberg, Sportzentrum, Sa. 14:00 Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz	Di., 17:30 - 19:00 Uhr Do., 17:30 - 19:00 Uhr	
	Bowinzki Christa	08762/3938	0174/1630852	anton.bowinzki@freenet.de				
D2-Junioren	Pöppel Willi	08762/726004		willi.poepfel@t-online.de	Wartenberg, Sportzentrum, Sa. 14:00 Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz	Di., 17:30 - 19:00 Uhr Do., 17:30 - 19:00 Uhr	
	Blumoser Josef	08762/5138	0171/5488255	blum.sepp@freenet.de				
D3-Junioren	Schmid Ralf							
Kleinfeldmannschaften								
E1-Junioren	Schmidmüller Ralf	08762/426897	0175/5632624	rschmidmueller@web.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 18:00 Uhr	Wartenberg	Di., 17:30 - 19:00 Uhr Do., 17:30 - 19:00 Uhr	
	Baumbach Jens	08762/5607	0177/2245046	Baumbach-Jens@t-online.de				
E2-Junioren	Hausser Rene	08762/6223	0151/25648884	rene.hau_er@freenet.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 11:00 Uhr	Wartenberg	Di., 17:30 - 19:00 Uhr Do., 17:30 - 19:00 Uhr	
	Kirbs Karsten	08762/426161	0174/5724633	karsten.kirbs@web.de				
F1-Junioren	Halir Ernst	08762/2133	0151/52549240	ernst.halir@t-online.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 18:00 Uhr	Wartenberg	Di., 17:15 - 18:30 Uhr Do., 17:15 - 18:30 Uhr	
F2-Junioren	Rott Martin	08762/722800		martin-christine.rott@t-online.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 17:00 Uhr	Wartenberg	Mo., 17:15 - 18:30 Uhr Mi., 17:15 - 18:30 Uhr	
	Villard Sven	08762/729797	0160/90171018	sven.villard@t-online.de				
F3-Junioren					Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 17:00 Uhr	Wartenberg	Mo., 17:15 - 18:30 Uhr Mi., 17:15 - 18:30 Uhr	
Anfänger	Hausser Rene	08762/6223	0151/25648884	rene.hau_er@freenet.de		Wartenberg	Mi., 16:30 - 17:30 Uhr	
C-Juniorinnen	Nestler Dana	08762/426617	0162/7240947	dananestler@web.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 10:00 Uhr	Wartenberg	Mo., 18:30 - 19:30 Uhr Mi., 18:30 - 19:30 Uhr	



Die Fußballjunioren des TSV Wartenberg bedanken sich beim Autohaus Gromes für die Leihgabe des Mannschaftsbusses.

Folgende Firmen, alph. sortiert, übernehmen die Versicherung und Steuer:

Auer Baustoffe, Autohaus Sedlmaier, Bauer Reinhold, Kfz-Sachverständiger, Baugeschäft Huber, Baugeschäft Käsmeyer, Cafe Härtl, Continentale Versicherung Hofmayr/Schrot, Elektro Graf, Gerüstbau Schwaiger, Getränke Spirkl, Heizungsbau Haas, Immobilien Schuhböck, Metallbau Pröbst, Metzgerei Simeth, Metzgerei Stuhlberger, Optik am Markt, Physiofit im Sonnenhof, Rilke Manfred, Vergnügungsbetrieb, Schreinerei Max Huber, Tankstelle Deimel, VR-Bank Wartenberg, Weltrich'sche Apotheke, Zimmerei Hintermaier

Cafe Härtl - Sponsor der Fußballjunioren



Die Fußballjunioren des TSV Wartenberg bedanken sich beim Cafe Härtl für den Zuschuss bei der neuen Trainingsbekleidung sowie für 30 neue Bälle für die E-Junioren.

ABTEILUNG GYMNASTIK

Wir freuen uns in unserer Abteilung einen Neuzugang begrüßen zu dürfen, Amelie Gedon leitet seit September unseren Zumba-Kurs! Zumba ist zur Zeit der Renner in allen Fitness-Studios all over the world. Mit fetziger Musik und viel Spaß wird hier

die Fettverbrennung aktiviert und die Muskeln geformt. In diesen Kursen kann sich jeder, ob jung oder alt so richtig austoben und seine Ausdauer verbessern. Zumba gibt es bei uns jeden Donnerstag von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Turnhalle des Josefheims, wo jeder herzlich zur Probestunde eingeladen ist!

Unsere Bauch-Beine-Po-Rücken-Stunde am Dienstag (20:00 bis 21:00 Uhr) wird von vielen Frauen genutzt, um Ihren Körper in Form zu bringen. Am Anfang jeder Stunde gibt's zum Aufwärmen eine kleine Ausdauerinheit, anschließend bringen euch Claudia, Steffi und Ingrid durch gezielte Übungen zur Bikinifigur. Über die Wintermonate dürfen wir zu diesem Kurs wieder die Turnhalle des Josefheims benutzen, worüber wir sehr froh sind, da in dieser Zeit die Fußballer in der Schulturnhalle trainieren.

Frühaufsteher bringt unsere Claudia Hoffmann am Donnerstag morgen im Vereinsheim mit Body-Styling auf Trab! Ihre Teilnehmer kommen durch Ausdauer und Kräfteinheiten ins Schwitzen und kräftigen ganz nebenbei ihren Körper.

Alle unsere Fitnesskurse werden von qualifizierten Trainerinnen abgehalten, die sich über jeden neuen Teilnehmer freuen. Also, auf geht's zum kostenlosen Probetraining!!!

Natürlich trainieren wir nicht nur hart, wir können auch feiern! Im Sommer machen wir Picknicks, Radltouren, Wanderungen in unserer schönen Umgebung und in der Winterzeit genießen wir die Köstlichkeiten unserer örtlichen Gastronomie bei einer zünftigen Weihnachtsfeier.

ABTEILUNG INDOOR-CYCLING

Zum dritten Mal beginnen wir am 06.11.2012 die Indoor-Cycling Saison!

Im Vereinsheim des TSV Wartenberg können alle Radlfreunde ihre Kondition über die Herbst- und Wintermonate halten bzw. ausbauen.

Das schöne an Indoor Cycling ist, jeder kann mitmachen!!! Egal ob jung, älter, Profi oder Anfänger, wirklich jeder kann durch Cycling seine Fitness verbessern.

Die Einstellung des Widerstandes ist jedem selbst überlassen, so dass auch Anfänger an jeder Stunde ihre Freude haben und ohne Probleme mitfahren können. Wir kommen immer alle gleichzeitig ans Ziel!

Unsere Trainer Klaus und Klaus, sowie unsere Trainerin Ingrid verkürzen durch durchdachte Trainingseinheiten auf dem Bike die langen Wintermonate. Jeden Dienstag und Donnerstag um 19:00 Uhr geht's los zur kurzweiligen Trainingsstunde.

Verschiedene Musikrichtungen, Lichtanlagen, Teamfahren oder biken mit Filmvorführungen auf der Leinwand bringen viel Abwechslung und Spaß in diese Trainingseinheiten

Zusätzlich bieten wir allen Mannschaften des TSV Wartenberg die Möglichkeit, ihre Spieler durch Radeln konditionell auf die kommende Saison vorzubereiten.

ABTEILUNG HANDBALL

HERREN

In der vergangenen Saison belegten die Herren den sechsten Platz nach einigen harten Spielen und einigen Überraschungen. So hätten die Handballern beispielsweise beinahe den Tabellenführer Passau geschlagen.

Beim Gäubodenturnier in Straubing belegten sie den siebten von insgesamt 14 Plätzen und zeigten was in ihnen steckt. Dieses Turnier findet jährlich im August statt und lockt Mannschaften aus NRW, Tschechien, Kroatien, Österreich, der Schweiz und selbstverständlich aus Bayern an. Austragungsort ist das Stadion des TSV Straubings. Auf 4 Rasenabschnitten begggen sich immer vier Damenteams und vier Herrenmannschafeten gleichzeitig. Alle Teilnehmer haben die Chance dort zu Zelten. Insgesamt nahem 34 Teams, sowohl weiblich als auch männlich daran Teil und hatten neben sportlichen Erfahrungen und dem Wettbewesgefühl viele interessante Einblicke in den Sport aus anderen Regionen.

Auch ein Saisonabschied wurde gefeiert: Die Truppe traf sich im späten Frühling am erdiger Bahnhof und reiste an den Tegernsee, wo sie sich im Bräustüberl verwöhnen ließen. Das Wetter war hervorragend, genauso wie Speis und Trank.

DAMEN



Mannschaft 2011/2012

oben von links nach rechts: Andrea Angermaier, Sandra Rademacher, Katharina Neudecker, Sabrina Kail, Anja Rademacher, Trainer Hans Huber

unten von links nach rechts: Brigitte Kübelsbeck, Dunja Gerstner, Christine Furtner, Nina Pröbst und Corinna Stößel

Unter keinem guten Stern stand die Saison 2011/2012 der Handball-Damen in der Bezirksklasse Mitte. Trotz Motivation und Leistungsbereitschaft fand die Mannschaft oft nicht ins Spiel und konnte ihr Können nicht abrufen. Die einzigen Siege gelangen den Strogentalerinnen gegen den Landkreis-Rivalen TSV Erding und den SC Freising II. Gegen die DJK Rohrbach, SVA Palzing, TSV 1861 Mainburg und MBB SG Manching hatte das Team aber immer das Nachsehen.

Die Saison konnte nur auf Rang 6 und somit mit dem vorletzten Platz beendet werden.

Im Personalbereich hat sich einiges getan. Beate Hofer verabschiedete sich nach der Babypause endgültig in den Handballruhestand, unterstützt aber weiterhin als Abteilungsleitung den gesamten TSV-Handball. Ramona Süß verließ das Team wegen Ihres Wegzugs nach Schwaben und Anja Rademacher fiel wegen einer Fußverletzung aus. Neu hinzugekommen ist Corinna Stößel, die im Tor agiert. Auch Sandra Rademacher fand zurück in die Heimat und ist seither eine große Bereicherung für das Team. Es wurden auch immer wieder Spielerinnen aus der A-Jugend eingebunden um Ihnen den Eintritt ins Damenteam in der Saison 12/13 zu vereinfachen.

Am Ende der Saison legte Trainer Hans Huber sein Amt nieder. Diesen Schritt hatte er bereits vor der Spielrunde angekündigt. Wir möchten ihm auf diesem Weg für die vergangenen Jahre und seine Unterstützung danken.

Für den TSV Wartenberg haben gespielt:

Andrea Angermaier, Brigitte Kübelsbeck, Christine Furtner, Dunja Gerstner, Katharina Neudecker, Sabrina Kail, Sasa Rademacher, Nina Pröbst, Corinna Stößel

Von der A-Jugend: Conny Ertl, Vreni Stürzel, Eike Schumacher, Lisa Wagenbauer, Sarah Grabler.

Für die neue Saison 2012/2013 hat Brigitte Kübelsbeck das Traineramt übernommen, die nun als Spielertrainerin fungiert. Die A-Jugend wurde komplett in den Damenkader integriert und Jennifer Schmid ist aus der Babypause zurück. Aus beruflichen Gründen hat uns Franzky Kerger verlassen und Nina Pröbst erwartet Nachwuchs. Die Mannschaft möchte in dieser Runde ihr Potenzial beweisen und startete auch gleich im ersten Spiel mit einem Sieg gegen den SC Freising II in eine spannende Saison.

Wir hoffen auf die Treue unserer Fans um den einen oder anderen Sieg gemeinsam feiern zu können.

JUGEND

Jugendarbeit wird belohnt!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Autohaus Grimm für das Sponsoring eines kompletten Trikotsatzes für die gemischte E-Jugend sowie dem Meisterbetrieb „Heizung - Sanitär“ Markus Klug aus Wartenberg/Auerbach für die Ausstattung unserer weiblichen D-Jugend mit Trainingsanzügen.

Wer hätte damit gerechnet? Vor ca. vier Jahren kam der Ball ins Rollen, als vier ehemalige Handballdamen des TSV Wartenberg die Ballsportgruppe gründeten. Vorrangig wollte man den eigenen Kindern mit Spiel, Sport und Spaß den Umgang mit dem Handball näher bringen. Durch das Engagement von Birgit Brandl, Sandra Deterböck, Isabell Haindl und Christine Rott fanden immer mehr Mädchen und Jungen Freude am Ballsport.

Der erfreulich hohe Zulauf der Handballabteilung bringt auch neue Herausforderungen für den Hauptverein mit sich. Man benötigte neue Hallenzeiten, mehr Betreuer und auch eine Vielzahl von Handbällen. In Ana Rodrigues Amaral und später auch Anja Rademacher sowie Jana Walther fand man weitere Übungsleiterinnen für die offenen Trainerposten.

Letztlich umfasst der Jugendbereich der Handballabteilung derzeit schon ca. 55 Kinder, die von insgesamt 7 Betreuern trainiert werden.

Für die Saison 2012 / 2013 wurden die Kinder je nach Alter auf die folgenden Teams aufgeteilt:

Ballspielgruppe (ab 4 Jahren):

Trainingszeiten:

Mittwoch 15:30 – 16:30 Uhr

Trainerin: Ana Rodrigues Amaral

Tel. 08762 / 72 16 46



Minis (Jahrg. 04 bis 2006):

Trainingszeiten:

Mittwoch 15:30 – 16:30 Uhr

Trainerin: Birgit Brandl

Tel. 08762 / 72 65 09



Gemischte E-Jugend:

(Jahrgang 2002/2003)

Trainingszeiten:

Donnerstag 18–19 Uhr

Trainerin: Sandra Detterböck

Tel. 08762 / 31 30

Anja Rademacher

Tel. 08122 / 18 75 673



Weibl. D-Jugend:

(Jahrg. 2000 bis 2002)

Trainingszeiten:

Dienstag 17:30 – 19:00 Uhr

Trainerin: Christine Rott

Tel. 08762 / 72 28 00

Haindl Isabell

Tel. 08762 / 54 87



Die drei letzteren Mannschaften konnten erfreulicherweise für den Spielbetrieb angemeldet werden.

Handball:



Ballspielgruppe:

(ab 4 Jahren)

Trainingszeiten:

Mittwoch 15:30 – 16:30 Uhr

Trainerin: Ana Rodrigues Amaral

Tel.: 08762/721 646

Minis:

(Jahrgang 2004 bis 2006)

Trainingszeiten:

Mittwoch 15:30 – 16:30 Uhr

Trainerin: Birgit Brandl

Tel.: 08762/726 509

Gemischte E-Jugend:

(Jahrgang 2002/2003)

Trainingszeiten:

Donnerstag 18:00 – 19:00 Uhr

Trainerin: Sandra Detterböck

Tel.: 08762/31.30

Anja Rademacher

Tel.: 08122/18 75 673

Weibl. D-Jugend:

(Jahrgang 2000 bis 2002)

Trainingszeiten:

Dienstag 17:30 – 19:00 Uhr

Trainerin: Christine Rott

Tel.: 08762/722 800

Haindl Isabell

Tel.: 08762/5487

Damen:

Trainingszeiten:

Dienstag 20:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr

Ansprechpartner: Christine Furtner

Tel.: 08762/737 6901

Herren:

Trainingszeiten:

Dienstag 20:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr

Ansprechpartner: Hans Huber

Tel.: 0160/959 45 931

Abteilungsleitung:

1. Abteilungsleiterin:

Peis Beate, Hauptstr. 8m, 84434 Kirchberg – Schröding

Tel.: 08706/94 75 75

E-Mail: jbpeis@t-online.de

2. Abteilungsleiterin:

Furtner Christine, Hof, 85465 Langenpreising

Tel.: 08762/737 6901

E-Mail: christine.furtner@gmail.com

ABTEILUNG KARATE

"NJUSAN KARATE"

Im Kinderkarate trainieren momentan ca. 50 Kinder und Jugendliche aus und um Wartenberg. In der Vergangenheit wurden diverse Veranstaltungen durch die Karateabteilung durchgeführt. Unter anderem fand im Mai ein Karate Jugendcamp im Feriendorf des BLSV in Inzell statt. Hieran nahmen insgesamt 5 Jugendliche aus Wartenberg teil. Außerdem wurde eine örtliche Meisterschaft durchgeführt. Die vier besten jeder Disziplin (Musikkarate und Parcours auf Zeit) qualifizierten sich für den Bayern Cup in Ergolding. Dieser fand am 20. Oktober statt. In der Disziplin Musik Karate (ab 11 Jahren weiß-orange Gurte) konnte Sara Hinkel (11 Jahre) aus Wartenberg sogar den 3. Platz belegen. Im Juni fand noch ein Lehrgang im Schwertkampf statt. An diesem hatten wir einen Externen Trainer zu Gast. Maximilian Gruber aus Grafenau, zeigte hier ca. 30 Kinder und Jugendlichen, wie der traditionelle Japanische Schwertkampf funktioniert.

ABTEILUNG STOCKSCHÜTZEN



DIE NEUE ABTEILUNG STOCKSCHÜTZEN

Schon bei Baubeginn der neuen Sportanlage des TSV Wartenberg im Jahre 2004-2005 an der Thenner Straße wurde die Fläche für eine Stockbahnanlage eingeplant. Einzelne Interessenten forderten immer wieder eine Abteilung für Stockschützen beim TSV Wartenberg zu gründen. Durch den Neubau der Sportanlage mit Vereinsheim sah die Vereinsführung aber vorerst keine Möglichkeit, diesen Wunsch zu finanzieren.

Im April dieses Jahres wagte es der TSV-Vorsitzende Thomas Rademacher eine Einladung zur Gründung einer Stockschützensabteilung einzuberufen. 13 Sportfreunde folgten der Einladung und waren vom Konzept und der vorläufigen Kostenkalkulation überzeugt. Als Abteilungsleiter wurden Christian Pröbst und als sein Stellvertreter Josef Sedlmaier einstimmig gewählt. Ein gut vorbereiteter Zuschussantrag an die Gemeinde, die wohlwollende Zustimmung des Marktrates, Kredit von Mitgliedern und erhebliche Eigenleistungen erlauben die schnellstmögliche Umsetzung des Vorhabens. Die Anzahl der Mitglieder und Interessenten vergrößerte sich laufend. Viele Helfer aus unterschiedlichsten Berufen spendeten ungezählte Stunden und ihr Fachwissen und trugen so zu dem Gelingen des Anlagenbaues bei. Eine der wichtigsten Säulen war natürlich unser Mitglied, der Tiefbauunter-



nehmer Hans Pfanzelt, der den meisten besser als „Bodo Bagger“ bekannt ist. Im September konnte bereits geschossen werden. Die Mitgliederzahl hatte sich inzwischen auf über 30 erhöht. Am 7. Oktober war die offizielle Einweihungsfeier mit kirchlichem Segen. 12 Wartenberger Moarschaften fanden sich ein und hielten trotz des kalten Regenwetters tapfer durch. Eine Sau am Grill und ein großes Kuchenbüffet im Vereinsheim sorgten für innere Erwärmung und tolle Stimmung. Die Fotos während der Bauphase und der Einweihungsfeier können im Internet unter

www.TSV-Wartenberg.de



eingesehen werden. Eine von zwei Webcams zeigt die Stockbahn.

Man kann also im zwei Minutentakt die Stockbahn auch am heimischen PC beobachten.

Die Stockschiützen sind für den TSV und den gesamten Markt Wartenberg eine Bereicherung, da die aktive Sportmöglichkeit über weite Bereiche der Jahrgänge möglich ist. Erfahrene Senioren können hier den Sportlern aus der Enkelgeneration einiges vormachen.



ABTEILUNG TENNIS

Nach einer langen Winterpause startete die Tennisabteilung mit der Frühjahrsinstandsetzung der 3 Tennisplätze in die neue Saison. Wie seit vielen Jahren übernahm dies auch in 2012 die Firma Tennis TAS, Dietmar Weisz, aus Augsburg.

Sportlich begann die Saison für alle Mitglieder traditionell Ende April mit einem Schleiferlturnier "Start in die Saison". Anschließend bestand wieder die Möglichkeit einer kostenlosen Schnupper-Trainingsstunde für Kinder und Erwachsene.

Unsere Tennisjugend war in der abgelaufenen Saison äußerst aktiv.

Erstmals konnten wir neben der bereits etablierten Junioren-Mannschaft eine Juniorinnen-Mannschaft für die Medenrunde melden. Die jungen Damen waren äußerst motiviert und konnten in ihrer ersten Punktspielrunde ausreichend Wettkampferfahrung sammeln. Mit Mannschaftsführerin Amelie Reiter standen Mara Kopp, Anika Hoffmann, Fabienne Abromeit, Carolin Dellel und Nina Kronseider ihre Frau auf dem Platz.

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TSV Rudelzhausen (02429)	7	13:1	39:3	81:8	502:150
2	SV Eintracht Berglern (02043)	7	13:1	35:7	75:19	461:210
3	SV Hörgertshausen (02513)	7	10:4	22:20	48:45	365:364
4	FSV Steinkirchen (02342)	7	8:6	24:18	49:38	369:333
5	TC Moosburg II(02451)	7	6:8	19:23	43:49	345:348
6	TC Moosinning III (02228)	7	4:10	12:30	27:65	270:445
7	SpVgg Altenerding (02005)	7	2:12	9:33	21:67	243:436
8	TSV Wartenberg (02473)	7	0:14	8:34	17:70	192:461

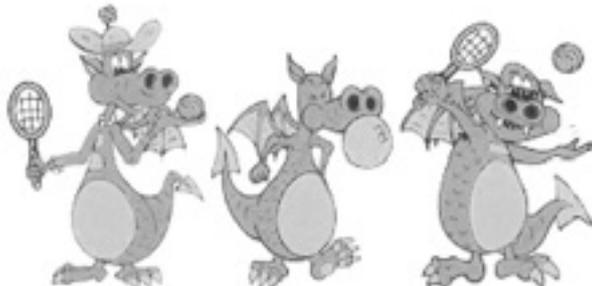
Wenn auch als Mannschaftsleistung kein Spitzenplatz in der Tabelle erreicht wurde, so haben einige Spielerinnen sehr achtbare persönliche Erfolge erzielt. Auf diesen Erfolgen und auf der gewonnenen Wettkampferfahrung kann für die nächste Spielsaison aufgebaut werden.

Die Junioren um Mannschaftsführer Dominik Zahnweh konnten auf einige wettkampferprobte Spieler nicht mehr zurückgreifen, da diese aus „Altersgründen“ nicht mehr bei den Junioren antreten durften. Dominik Zahnweh, Philip Jacob, Christian Schmied, Nils Hoffmann, Christopher Lugner, Joshua Zoglauer, und Konstantin Gebhart erspielten sich auf dem Platz einige achtbare persönliche Erfolge und die gewonnene Wettkampferfahrung und Spielpraxis der neu hinzugekommenen Spieler lässt für die nächste Saison durchaus hoffen.

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	FC Schweitenkirchen II(02325)	7	14:0	38:4	78:17	486:220
2	TC Rot-Weiß Freising II (02101)	7	12:2	30:12	66:27	427:249
3	TC Mauern (02492)	7	8:6	26:16	56:37	391:310
4	TC Wolfersdorf (02501)	7	8:6	22:20	48:42	378:320
5	SpVgg Zolling (02405)	7	7:7	25:17	54:36	410:306
6	SV Langenbachl I(02198)	7	3:11	9:33	20:67	223:442
7	TSV Wartenberg (02473)	7	2:12	9:33	20:67	240:448
8	FV Gammelsdorf(02108)	7	2:12	9:33	19:68	184:444

Neben den Medenrunden und dem normalen Trainingsbetrieb haben wir wieder unsere beliebte Tenniswoche zu Beginn der Sommerferien angeboten. Unter dem Motto „Yes we can.“ haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Spielpraxis in gecoachten Doppel – und Einzelspielen gesammelt. Und nicht nur beim Abschlußgrillen waren die Spielerinnen und Spieler mit großem Eifer dabei. Auch den Betreuern hat es soviel Spaß gemacht, dass sie vergaßen Fotos zu schießen.....

Theo, Susi und Vroni, die drei kleinen Drachen aus dem Tenniskindergarten, würden sich über ein paar mehr kleiner Tennisler durchaus freuen. Es macht mehr Freude, wenn mehr Kinder gemeinsam auf dem Platz spielen.



Theo – Susi – Vroni
Tennis-Kindergarten

Mitte Oktober hat die Wintersaison begonnen.

Heuer trainieren lediglich die Mannschaftsspieler im Winter in der Halle in Langenpreising. Die meisten anderen wollten im Winter lieber pausieren und trainieren dann wieder im nächsten Jahr.

Für den Saisonabschluß sind noch einige Arbeiten an den Außenanlagen nötig, die für den November geplant sind.

Für die kommende Saison wünschen wir uns wieder eine tennisbegeisterte Jugend mit viel Elan in den Punktspielen und im normalen Trainingsbetrieb. Vielleicht ein paar mehr Kinder im Tenniskindergarten und bei den Erwachsenen durchaus mehr Spielbetrieb. Eine angedachte Herrenmannschaft in 2013 könnte hier durchaus hilfreich sein....Vielleicht können sich ja unsere neuen Nachbarn, die Stockschützen, auch für den Tennissport begeistern. Wir freuen uns auf eine gute Nachbarschaft und wünschen der neuen Abteilung einen guten Start und viele sportliche Erfolge.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Sport- und Jugendwartin Monika Blechinger-Zahnweh, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz Training, Turniere und vieles andere organisiert und koordiniert.
Herzlichen Dank, Monika!!

Monica Baumann
Abteilungsleiterin

ABTEILUNG TURNEN



von links nach rechts

1. Reihe: Greta Stöckel, Tamara Hofner, Fabian Schütze, Kevin Massanetz, Carolin Kliem, Anni Massanetz, Louis Bänsch
 2. Reihe: Kristina Kliem, Janina Heislmeier, Balint Csoma, Marco Gutwirth, Paul Fischer, Tobias Frisch, Katja Baumann, Melanie Schweiger, Isabella Gillmeier, Carolina Gillmeier
 3. Reihe: Angelika Maier (Abteilungsleiter), Louis Lechner, Dennis Hemprich, Jennifer Hemprich, Dominik Hemprich, Justin Mosebach, Bianca Zehentner, Katharina Pfaff, Nele Reichel, Delia Pfort
 4. Reihe: Nathalie Kliem, Celina Hofner, Nicole Pfort (Trainerassistent), Günther Kaps (VR-Bank)
- es fehlen: Daniela Stiglmayr, Lea Zoglauer, Liesa Pfort, Charlotta Fritsch, Lisa Brederock, Tobias Schultz, Vincent Jäckel

„Schön schau´ma aus“ mit unseren neuen Trainingsjacken!! und sagen DANKE der VR-Bank Wartenberg, den Eltern, der Firma bayern-glas, Anita Zink und Gerhard Maier.

So haben wir jetzt doppelte Freude, wenn wir uns donnerstags in der Schulturnhalle treffen.

1-3 Klasse von 15:40 Uhr bis 16:40 Uhr
ab der 4. Klasse von 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr

Und..... eine Freude kommt selten allein.

Immer wieder Ausschau gehalten nach Verstärkung für die Abteilung, hat´s in diesem Sommer geklappt. Daniela Stiglmayr, von kleinauf beim Turnen dabei, hat jetzt mit 14 Jahren den Trainerassistent absolviert. Nicole Pfort, schon immer als Helfer zur Hand, absolvierte ebenfalls diesen Lehrgang an zwei Wochenenden. Da sind wir stolz! Danke dem Verein für die Übernahme der Lehrgangskosten.

Was sonst noch läuft?

TRADITIONELLES: „Kirta-Hutschn“, bei uns dauert der „Kirda“ net nur bis zum „Irda“. Die Turnhalle verwandelt

sich in ein Hutschn (Schaukel)paradies.

Weihnachtsturnen – in kleinen Gruppen werden Geräteübungen trainiert und als „lebendiges Geschenk“ dargeboten.

Tradition hat auch´s Schlittenfahren am Schulbergerl oder bei der Tanne

AKTUELLES: Trainieren für eine Vorführung (für Eltern, Freunde...)

Ausflug ins Ergoldinger Schwimmbad

RÜCKSCHAU: „Fit wie ein Turnschuh“ so heißt die Aktion der deutschen Turnerjugend.

19 Turnerinnen und Turner haben erfolgreich teilgenommen und wurden mit Urkunden und Sticker ausgezeichnet.

„Hast du das deutsche Sportabzeichen?“ 17 von uns haben die Leistungen erfüllt und warten auf ihre Abzeichen in Bronze, Silber und heuer zum ersten Mal in Gold. (Die Prüfkarten sind zur Zeit beim DTB)

VORSCHAU: feste Termine: 13.12.12 Weihnachtsturnen (beide Gruppen)

Faschingsdienstag 2013: Teilnahme an der Bettelhochzeit

Frühjahr 2013: Mitmachaktion Saubere Landschaft

Zum Schluss wird die Freude voll, da die Vorstandschaft stets ein offenes Ohr für unsere Belange hat.
Danke!

Angelika Maier im Namen der Abteilung

ABTEILUNG VÖLKERBALL

Wir Völkerballerinnen stellen uns vor:

Gegründet vor vor 30 Jahren in Langenpreising. Seit 2011 spielen wir beim TSV Wartenberg.

Unsere Trainingszeiten ab 1.11.2012 sind mittwochs von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr und

ab 1.04.2013 von 20.00 Uhr – 21.30 Uhr. Ein Sport für jung und alt.

Habt ihr Lust ? Dann schaut doch einfach bei uns vorbei oder ruft mich an.

Meine Telefonnummer lautet : 08762/3498

Wir freuen uns auf euch.

Völkerballerinnen

C. Aigner

ABTEILUNG VOLLEYBALL

FREIZEITMANNSCHAFT

Die Freizeitmannschaft ist eine gemischte Volleyballgruppe, die mit reinen Freizeitsportlern und ehemaligen Spielerinnen, welche über 15 Jahre nicht mehr aktiv spielten, besetzt ist.

Weiterhin ist diese Mannschaft eine Integrationsgruppe, da auch Spieler vom Haus Wartenberg an den Trainingseinheiten teilnehmen.

Spiel und Spaß stehen hier im Vordergrund.

Für Punktspiele ist diese Mannschaft nicht gemeldet und auch nicht vorgesehen.

Die Gruppe hat ihre Übungsstunden zurzeit am Freitag von 20 Uhr bis 21.45 Uhr in der Strogenhalle.

Zur Mannschaft gehörten:

Ulrike Kröner, Andrea Thiele, Anneliese Maier, Daniela Straßberger, Christian Köhler, Thomas Jahns, Nick Bornmann, Frank Schäffner, Marco Linke, Markus Pohl, Klaus Kittel, Thomas Füssl, Thomas Götz, Stefan Lengauer.

Trainiert wird diese Mannschaft seit Februar 2011 von Peter Erb.

SG WARTENBERG/TIEFENBACH

Eine sehr gute Saison wurde gekrönt mit der Meisterschaft!

Nachdem letztes Jahr die Mannschaft von Spielertrainer Udo Baumgardt übernommen wurde, durchlief das Team eine gut Vorbereitung.

Der Start in die Saison verlief zunächst durchwachsen. Die Mannschaft zeichnete sich aber mit reger Trainingsbeteiligung aus, was sich immer mehr in der Leistung der Spieler/innen widerspiegelte, so konnten alle nach und nach spielerische und taktische Akzente setzen!

Im Verlauf der Saison wurden alle Topmannschaften zweimal geschlagen, bis auf der spätere Tabellenzweite Erding. Hätten wir nicht gegen vermeidlich schwächere Mannschaften kollektive Aussetzer (Maria Thalheim u. Unterföhring) gehabt, so wäre die Saison perfekt verlaufen!

So wurden wir mit 22:6 Punkten und 23:10 Sätzen doch noch Meister!

Am Ende war es doch eine perfekte Saison, da sich eine homogene eingeschworene Truppe gefunden hat, die Spaß und Ehrgeiz am Training und Spiel hatte. Alle kämpften und halfen sich gegenseitig! Danke an das Team, danke auch an Peter Erb der mir diese Mannschaft übergeben hat!

Zur Mannschaft gehören: Udo Baumgardt (Spielertrainer), Lutz Petri, Dominik Thönnies, Michael Vollendorf, David Matysiak, Danny Spielberg, Matthias Esser, Günther Gruber, Stefan Müller, Anne Hoda, Claudia Würfl und Stefanie Frankl

MIXED 1

Eine ausgeglichene Punkterunde in der Spielzeit 2011/2012 hat die Mixed 1 hinter sich gebracht. In jedem Match wurde mindestens ein Satz gewonnen und so standen sie mit einem ausgeglichenem Punktekonto nach dem letzten Spieltag auf dem vierten Tabellenplatz in der Mixedliga B Nord. Den Höhepunkt hatten die Spielerinnen und Spieler am letzten Spieltag, wo sie den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer Velden mit 2:1 besiegen konnten.

Nach 26 Jahren hat Klaus Lösch das Traineramt an Frank Zeller übergeben. Dieser konnte mit der Mannschaft auch schon einige schöne Erfolge in der laufenden Runde erzielen.

Der Kader ist weitestgehend gleich geblieben, wobei einige Neuzugänge im Team zu begrüßen sind, die sich gut integriert haben und die Mannschaft tatkräftig unterstützen. Bei der Mixed Gruppe steht der sportliche Erfolg nicht an erster Stelle, so ist der Spaß an der Bewegung ebenso wie der wird der Gemeinschaftssinn der Mannschaft wichtig.

MIXED 3

Die Mannschaft Mixed 3 ist als Einsteiger- und Nachwuchsmannschaft der Volleyball-Abteilung gedacht. Es hat sich aber herausgestellt, dass es ohne erfahrene Spielerinnen und Spieler aber nicht geht. So hat sich eine Gruppe gebildet, die im Kern so um die 30 Jahre alt ist und mit Jüngeren sowie Älteren bestückt ist.

Für die Saison 2011/2012 waren 6 Mannschaften in der Kreisliga - C - Nord gemeldet. Die Saison verlief mit schwankenden Leistungen. Mal wurden gute Spiele knapp oder unglücklich verloren, ein anderes Mal spielte die Mannschaft nicht besonders gut. Mit 3 Siegen auf dem Konto belegte man am Ende der Saison den 5. Platz.

Seit April kann die Mixed 3 in der Strogenhalle trainieren und auch die Punktspiele dort absolvieren. Dies wird die Leistung der Mannschaft in der Saison 2012/2013 sicher steigern.

Die Mixed 3 hat viel Spaß am Spielen und passt menschlich sehr gut zusammen.

Zur Mannschaft gehörten in der Saison 2011/2012:

Susanne Baumgartner, Michaela Straßberger, Romina Prangerl, Johanna Stürzer, Juliette Seeger, Freddy Pelz, Viktor Pelz, Dirk Wiesenberg, Christian Köhler, Marcel Eggemann und Robert Werhahn.

Trainiert wird diese Mannschaft seit September 2011 von Peter Erb.

WEIBLICHE JUGEND U 20

Eine hervorragende Saison spielten die weiblichen Nachwuchskräfte im letzten Jahr. In der gesamten Punkte- runde nur ein Spiel verloren und so standen sie nach Abschluss der Runde auf dem ersten Tabellenplatz. Diese Leistung ist um so höher zu bewerten, da in den Reihen der TSV Mädels einige dreizehn bzw. vierzehn jährige Spielerinnen zum Einsatz kamen und auch schon Stammspielerinnen sind.

Die Meisterschaft berechnete das Team zur Teilnahme an den Kreismeisterschaften in gleich zwei Gruppen. Da die Mädels eine Altersklasse höher angetreten waren konnten sie auch bei der Kreismeisterschaft der U 18 antreten. Bei diesem Turnier wollten die Spielerinnen einfach zu viel und scheiterten an ihren eigenen Erwartungen. Trotzdem sammelten sie wertvolle Erfahrungen und belegten in der Endabrechnung den 7. Platz. Diese Erfahrung aus dem ersten Turnier nahmen sie mit zur Kreismeisterschaft U 20. Hier warteten sehr spielstarke Mannschaften auf das Team aus Wartenberg, denen sie auf Augenhöhe begegneten. Lediglich in den entscheidenden Momenten waren sie nicht clever genug um ihren Erfolg auch zu krönen. Trotzdem waren die Mädels mit dem erreichten 7. Platz sehr zufrieden.

In der aktuellen Spielzeit hat sich der Kader der jungen Damen noch einmal erweitert und so finden nun regelmäßig 14 Spielerinnen den Weg zwei mal in der Woche den Weg in die Halle. Was die gute Stimmung und Spiel- laune des Teams fördert.

Zur Teamfindung wurden verschiedene Events durchgeführt. Unter anderem auch ein Besuch als Golden Kids bei den Roten Raben Vilsbiburg und ein Wochenende mit Kanufahren auf der Pegnitz.

In der laufenden Punkterunde 2012/13 steht die Mannschaft auf dem zweiten Tabellenplatz und hat durchaus noch die Chance auch in diesem Jahr den Meistertitel nach Wartenberg zu holen.

Trainer Klaus Lösch, Jasmin Heinritzi, Julia Pfeil, Anna Selmair, Lisa Scheckenhofer, Kathrin Brandelmeier, Hannah Schwarz, Franziska Schwarz, Katharina Abenseth, Martina Reif, Anja Schmidt, Fanziska Abenseth, Veronika Steiner, Lucia Heim, Andrea Reif, Maria Vogt und Lena Wlczek.

ANFÄNGERGRUPPE

Mit Beginn der Wintersaison 2011/2012 konnte die Volleyballabteilung ein Anfängertraining für Kinder anbieten, für das bereits nach kurzer Zeit eine rege Beteiligung festzustellen war.

Während der Übungsstunden am Freitag Nachmittag von 17:00 bis 19:00 Uhr tummeln sich bis zu 18 Kinder in der Schulturnhalle, wobei der jüngste Teilnehmer noch im Vorschulalter ist, während die älteren Kinder bereits die Grundschule hinter sich gelassen haben.

Unter der Leitung von Matthias Schwarz und mit tatkräftiger Unterstützung von Annette Buchholz, beide auch in der Mixed I aktiv, lernen die Mädchen und Buben auf spielerische Weise die Grundlagen des Volleyballspiels kennen.

Im Sommer nutzt die Gruppe auch die Möglichkeit, Ihrem Sport im Freien nach zu gehen, da dann das Training auf der Beachanlage hinter dem TSV-Vereinsheim stattfindet.

